# esvadener Can

mit einer täglichen



Unterhaltungsbeilage.

Dienstag, 20. Oftober 1936.

84. Jahrgang.

Ein Führerwort wird zur Tat.

# Durchführung des Bierjahresplans beauftragt.

Beitgehende Bollmachten. — Befugnis zum Erlaß von Rechtsverordnungen und allgemeinen Berwaltungsvorschriften.

#### Das ganze deutsche Bolk hilft!

Das ganze deutsche Bolk hilft!

In der Proklamation des Jührers, die auf dem Garteitag der Ehre verlesen wurde, und die in großen imrissen das neue Vierjahresprogramm brachte, sieß . Die Aussührung wird mit nation alsateitstäßer. Ehre Rergle und Taitrast erzalgen. Menn jeht de Durchsührung diese Krozamms, nach dem in vier Labren Deutschland in allen einen Gossen went den den in vier Labren Deutschändig sein soll, die irgendwie durch deutschen Fleiß, durch unseren Bergdau albe geschen wen Kussand vollig unabhängig sein soll, die irgendwie durch deutschen Fleiß, durch unseren Bergdau albe geschien werden können, in die Hand des zeussischen Minikerpräsidenten Generaloberst Göring, degt wird, lo ist es sicher, das alle Kräste eingesetzt dat. Dermann Göring, der sein ganzes Leden mu kannyf sir die Ivocale des Kührers gembomet hat, kets mit besonde bes Kührers gembomet hat, kets mit de Ivanischen Les erhalten. Er hat die Lufssahr Deutschlands neu organisert. Er aut worden. In der unstable der Geschien beständer. Er hat die Lufssahr Deutschlands neu organisert. Er ab die Ausschland wirt ich aftit dem Gebiert sind einer Ausgaben gestellt worden. Ge erhielt er im täusigaf zunächt der Gebiert sind ihm bestist große Ausgaben gestellt worden. Ge erhielt er im Täusigsahr unacht die Kontrolle über die gefamte Ausschlands einer Lufsahren der Gebiert sind ihm die Kultzung der Erchaften werd gesch der Lutzschland der Gebiert in der Ertung lieren Lutzschland de

# Die Verordnung des Führers.

Berlin 19. Oft. Der Führer und Reichstangler hat folgende Berordnung erlaffen:

"Die Berwirflichung des von mir auf dem Parteitag der Ehre verkündeten neuen Bierjahresplanes er-fordert eine ein heitliche Lenkung aller Kräfte des deutschen Boltes und die strasse Jusammen-jassung aller einschlägigen Zuständigkeiten in Partei und Staat.

Die Durchführung des Bierjahresplanes übertrage ich dem Ministerpräsis denten Generaloberst Göring.
Ministerpräsident Generaloberst Göring trifft die zur Ersüllung der ihm gestellten Ausgabe ersorderslichen Massnahmen und fat soweit die Besug nis zu m Ersah von Rechtsverord nung en und allgemeinen Berwaltungsvorschristen. Er ist berechtigt, alle Behörden, einschließlich der obersten Reichsbehörden, und alle Dienstitlellen der Partei, ihrer Gliederungen und der ihr angescholenen Berbände anzuhören und mit Weisungen zu versehen.

Berchiesgaben, ben 18. Oftober 1936.

Der Guhrer und Reichstangler (geg.) Abolf Sitler."

unbillige Preistreiberei wird rud-lichislos ausgerottet werden, Das deutsche Bott wird daran ichon ertennen, daß der Rohstoff-tampf für sein Wohl geführt mird."

jorgung mit den uns dann noch fedlenden Rohlfoffen zu reservieren."

Es ist klar und bedarf teiner großen Worte, daß das ganze deutsche Bolt alle Kraste einsehen wird, um das vom Kührer gestedte Jiel zu erreichen, das Vierzahres. program m. das der Kührer selbst als das gewastigke deutsche das dierzahres. program m. das der Kührer selbst als das gewastigke deutsche das, zu erzielden. Venn der erste Vierzahresplan so vollkommen durchgeführt wurde, wie das der Jahlennachweis, der in Kürnberg erbracht wurde, dewies, so wird auch — hat doch der Kationalsgialismus das Wort, "unmöglich" nicht in seinem Wortschat aufgenommen — das zweite Vierzahresprogramm verwirflicht und durchgeführt werden. Die Betrau ung hermann Görings mit der Durchführung des neuen Vierzahresprogramms bedeutet die de beste Caarantie dafür, daß die Aufgabe vollkommen und restlos gelöst wird.

## Graf Ciano.

Italiens Außenminister trifft heute in Berlin ein.

Berlin, 19. Oft. Der italienische Auhenminister Ei en o wird am Dieustagnachmittag als Gaft ber Ri regierung zum Bejach bes Reichsauhenministers Freit v. Reurath in Berlin eintressen.

Der italienifche Augenminifter Graf Galeaggo Ciano, ber am heutigen Dienstag in Berlin eintrifft,



Graf Ciano, ber italienifche Augenminifter. (Bagenborg-Archiv, M.)

(Wagenorgeutopt, M.)
ist mit seinen vor nicht allzu langer Zeit erst vollenbeten 33 Jahren der jüngste europäische
Außenminiserium, als Ansang Juni d. 3. Mussolinit
einige der dieser von ihm seldt geleiten Kinisterien
abgad. Der Duce, der die geleiten die getertug das
Außenministerium damals seinem Schwiegersoffn, der
sich trot seiner jungen Jahre dereits mehrsach im
italienischen Staatsdienst ausgezeichen hatte. Eraf
Eiano, Sohn eines der altesten Faschiten

- sein Vaser ist deue Kammerpräsident —, hatte au-

#### Schwere Schiffstataftrophe.

Sollanbifder Dampfer gefunten. - 73 Bermifte.

Amsterdam, 20. Oft. (Letie Juntmeldung.) Dienstagfrüß tenterte, wie aus Batavia gemeldet wird, der holländische Dampfer "Ban der Kijf" auf der Höhr von Tandajong Bafis (Java). Das Schiffhatte einschließigh der Bestaung etwa 250 Personen au Bord, von denen bisher noch 73 vermist werden. Der Dampfer war von Coerabaja nach Cemarang

Die "Ban ber Wijt" hielt ben Betfeht im Niederländisch indischen Archivel aufrecht. Das Schiff wurde 1921 gekaut und hatte eine Rasserverbrängung von 2633 Brutto-Regiltertonnen. Es gehörte ber Hollandischen tönigt. Patefahrtigeiellichaft.

Marxiften="Größen" bringen fich in Sicherheit

Marxistens-"Orößen" bringen sich in Sicherheit Lisabon. 20. Ott. (Funsmeidung.) In leiner Aund-funkensprache im Sender Sevilla erlätte General de Lleno am Montagabend u. a., Largo Caballero besinde sich nach offizielen Mitteilungen Madrido im Krankent-bett. Wie der General mitteilt, sei diese ichmere Krankfeit mohl auf den Fall Ioledos und auf das Borriden ber Natio-nalisten purüdzusühren. Berlautbarungen der Madrider Weglerung werden von Tagzu Tag fürzer. Um Montag habe die Madrider Regierung über-haupt feinen Frontberschip verössenstlich. Der Sender Barcelona habe am Montag bekannt ge-geben, dah flanan nach Varcelona, abgereis" sei. Diese sei ein Beweis, daß die Marzisten schon ern fil ich an das Berlassenstlien den ern fil ich an das Berlassenstlien den ern fil in dan des Kerlassenstlien den ern fellen. Wenn die Kationalisten siegreich in Madrid einmarschierten, würden fich die marzistischen alle in Scherheit besinden.

nächst die diplomatische Lausbahn eingeschlagen. Rio de Innerio, Suemos Aires, Peting und der Vausbahn geweien. Diese lehte Etappe, nämlich die Juteilung zur italienischen Boschaft deinem Batitan, nuipste die verwandischelliche Bindung zu dem Duce. Mehren Beitalung zur italienischen Boschaft deine Batitan, nuipste die verwandischesstliche Bindung zu dem Duce. Mehren Heiner Dochter Musselnis, ging Graf Ciano als Generalstonsul nach Schanghai. Er hat hier mit seiner Frau, Gräfin Edda Ciano, die, wie noch ertunerlich sein dürste, im Juni längere Zeit in Bertin zu Beiuch die Beschießung Schanghais durch die Industrie, im Juni längere Zeit in Versim zu Beiuch die Beschießung Schanghais durch die Inpublie Inpublie Beschießung Schanghais durch die unschließung Ergebenheit dem Duce gegenüber, sondern und der waheren Reschießung zu gegen Abell in ien durch geschießung der Filegerbauptmann der Reserve Graf Sciano an die deheinliche Front, wo seine Teilnahme an einer ganzen Anzahl bedeutender Unternehmungen ihn der Welft auch als ich neid zeinen Schwe Kullianden Filegers abeschießung der Filegers abeschießung der Kullian der Gedbauer der Debene Schaffen Enplang und zeichnete das Bombensliegerzeichwader, dem auch dem Abschließe Eine dann die Ernennung des Grafen Sciano zum Außen der einen besonders beraften Besch des inalienischen Ausberführen und der Erfeite Band des inalienisters in Kerline Besch des inalienischen Ausberführen und der Erfeite B

dann die Ernennung des Erafen Ciano zum Außenminister.

Benn nun mit diesem Besuch des italienischen Außenninisters in Bestin ein Gespräch der Staatsmänner jener beiben Staaten eingeleitet wird, die auf dem Bod en der Mirkstüdter in den Zeiten der Geschieden des eines Geschieden des eines Geschieden des eines des e

Deutschland mie Stalien haben wiederholt bewiesen, daß ihnen an einer wahren Bestiedung gelegen ist und haben neue Methoden gur Entspannung der internationalen Lage nicht nur in Borling gebracht, sondern auch praktisch durchge-

#### Graf Ciano in München.

Munchen, 20. Ott. (Funtmeldung.) Der italienifche Muhenminister Graf Ciano traf, wie angefündigt, am Dienstagvormittag 11.40 Uhr, mit bem fahrplanmähigen D-Jug aus Rom tommend, im Münchener Sauptbahnhof ein und trat nach einer offiziellen Begrugung durch Reichsminifter Dr. Frant und Reichsleiter Oberbürgermeifter Fichler um 12.30 Uhr bie Beiterreife nad Berlin an.

#### Englifde Bermutungen.

Lesndon, 20. Oft. (Auntmeldung.) Die englische Blidtet bringen dem benorikehenden Besuch des tleitenische Außenministers in Deutschland größes Interese entgeben und kellen in Meldungen aus Kom und Berlin weitgeben Bermutungen über das voraussichtliche Ausmah der gesechungen auf.
Der Arctiner Erweisenbaren

iprechungen auf.

Der Berliner Korrespondent des "Daily Telegtaph" gibbie allgemeine Kulfastung darin wieder, daß mit einengeren Berländigung zwischen Deutschald und Rinlien rechnen set. Folgende vier Hauptpuntte würden erdrichtenwerden.

Die geplanten Fünsmächtebesprechungen, den der Wöglichseit einer deutschiellichselbestellt einer deutschien gereinbarung über Sierreich, die zufünstige Etellungnahme Berlins und Romann Wösferbund und die spanische Frage.

Der römische Vertreier der "Morning Kost" erwartet daß eine gemeinsame Front in der Frage der Wösferbund und verfahren und hinschilch Spaniens und Sowjetrussands gebildet werde.

# Beder Blodbildung noch Einschüchterungsversuche.

Die Deutschlandreise Cianos "reich an ideeller Bedeutung und realpolitischen Möglichkeiten",

#### Betrachtungen des halbamtlichen "Giornale d'Italia".

Nom, 19. Oft. Zu der Reise des italienischen Außen-ministers Graf Galengio Ciano nach Berlin veröffent-licht der Director des "Giornale d'Italia" unter der Aber-schieft "Die europäische Politisch an einer bedeutsamen Wende". — "Eine politische Jusam mentunft" einen bemerkenswerten Ausjab. Die Besprechungen des Grafen Ciano in Deutschland, so heist es bann, gingen von genau bestimmten Positionen, von flar sormulierten Borzfagen aus und ftrebien tonftruttive Biele gur Realifierung einiger fefter Buntte in ben Beziehungen ber beiden Lander wie in den allgemeinen Beziehungen Europas an.

Die Begenung, so heißt es in dem Artifel des "Giornale d'Isalia", bezwete woder Blodbiddungen noch Einschückterungsverliche, sie wolle eine Befrästigung des Frledens sein, den Isalien unter Ausstehtung aller siener produttiven Rräfte dem Imperium geden wolle, und den Deutschland für die Hortziehung seines gigantischen innere Ausstehungertes benötziehung eines gigantischen inneren Ausstehungertes den Frieden, der vom Grundleg der internationalen Gerechtigteit und des tatsächlichen Gleichgewichts der Kräfte und der Interestigen getragen werde. Dieser Ausstehung liege jedes doktrinäre und untverfallistliche Jeiser Ausstehung gewesen.

Das halbamtliche Blatt untersucht dann die euro-päische Lage, in der die bevorsiehenden Besprechungen unter genauer diplomatischer Bordereitung und mit einer klaren Orientierung der Absichten berangereist seine. Die Rückfehr Belgiens zu einer Isassischereitstelten. Die Rückfehr Belgiens zu einer Isassischer Kaufter tat werde weitgehende politische und auch juristische Kückwir-kungen auf die internationalen Beziehungen haben. Der Grundlaß des Locatno-Gedankens sei im Begriff, Schiff-beruch zu erleiden. Zu den Berinden Frankreiche und Englands, die Funktionen des Locatno-Gedankens einschneidend zu ändern, sei seit noch die Tassache der Enthaltung Belgiens

hinzugefommen. Reben biefen Schwierigkeiten sei auch an ber Bersuch Englands zu erinnern, seine Garantenstellung zu sei nen Gunsten zu erweitern und badurch Italien zu isolieren.

serial Englands ju erinteren, eine Gantengetung zu eine Ganiten zu erweitern und daburch Italien zu isoliterden Germannteren und eine Germannteren zu erweitern und daburch Italien vom Völlerden zu ihr inditig auf eine unaussertibere Serfähmbisoligiert des Geuternitistes sir die Lebensinteressen wird die gereichneinsoligiert die theibe weiter und habe sich sogar noch verlögerst. Weitere Momente der europäischen Unordnung seinen in den Ereignissen in Spanisen und in dem lärmenden Austrete Ammente der europäischen Unordnung seinen dem Gerignissen in Spanisen und in dem lärmenden Austrete Gowsetzuglands im Londoner Richterinssolichen Gerignissen in Spanisen und in dem lärmenden Austrete Gowsetzuglands im Londoner Richterinstiffen zeriehung und in dem Verlägt zu fehren den Kallensamp, der in Italien, Deutschland und anderen Enderen um Glift ihrer Völler ausgerottet worden sein der in dei internationalen Erstebungan hineringstreiben. Gegenüber diese Rechtunen wollen die farken und gefunden Wöller attiven Widerland auf ihrer Berteibigungslinte leisten. Se sei nur natürlich, wenn die Kalien und Architen jahammenhielten. Das sei auch zwischen und Architen jahammenhielten. Das sei auch zwischen Stalien und Deutschland der Fall.

Diese Gesundungsarbeit als nationales Recht und nationale Milicht tielle zwischen ihnen natürliche Beziehungen für ber Schutz dieser Arbeit und für den Austausch ihrer Erzeugnille her.

per. Mus allen biefen Jusammenhangen der euts päischen Bolitif jei die Reise des italienischen Ausenminiken nach Deutschand reich an ibeeller Bebeutung und realpoli tischen Moglinsteiten.

Derantwortlich für Dollitt, Nalinewollt! and Nanh: "che Sund; che Sund; Eir ber politiken Nachrichtendren Nach Sein au zu unterfrühre Mann der Beitre Mung in der mendliche Netzuge auf Dermichten D. Dittumb A. Der Sein Mung der Mitter Mann der Sein der Mitter Mann der Mitter Mitter

#### frang-Lift-Gedenkwoche in Bayreuth.

Serglicher Empfang ber ungarifchen Gafte.

in Bayreuth.

Serzlicher Emplang der ungarischen Gäste.

In Anwesenheit zahlreicher sührender Persönlichleiten nus dem Reich sowie aus Ungarn begannen am Montag in Bayreuth die eine Menankaltungen der Franzeligissedenkunge. In der scheiftig geschmiter Magnerschat war zereits am Gonntagabend der Gonderung mit den un a riche en Gästen, die dereits an der Reichsgrenze in Kolsau don den deutschen der Scheiften und Künklerinnen standen unter er Kührung des Direktors der Königlich Ungarischen Oper in Kudaper, Ladislaus von Markus. Außerdem kannen unter er Kührung des Direktors der Königlich Ungarischen Oper in Kudaper, Ladislaus von Markus. Außerdem traden mehr 125 Kinnespasse uns Ungare ein, an ihrer Spise der Bertreter der ungarischen Skaltusministerium, Ministerialtrat Or. Aladar Hauft Saltusministerium, Ministerialtrat Or. Aladar Hauft, Selterein isch man den königlich ungarischen Gesandten in Berlin, Ezzellenz Imme von Teisjan. Als Bertreter der Gererteinsischen Regterung halte sich der österreich der Angleichen Auflichen Aufligerung halte sich der österreich erhalten. An ber Greispe der zahlreichen Kontenzie aus dem Keich erhölten man den Keichspilichen Kanstinister In. Ein ist ner "den hauerischen Ehrengiste aus dem Keich erhölten Manisterpalischen Ludwig zu is die in der hauerischen Aussichen Manisterpalischen Marischen Manister der der hauerischen Aussichen Manister der der hauerischen Aussichen Manisterpalischen Marischen Manister der hauerischen Kansturieden.

Mussikans den der angene und die Jahl der leienden Keriönlichen Aussichen Manister der der hauerischen Verschalten und der Aussichen Kondern mit einem Gestollen Aussichen mit einem Kontagaben mit einem Aussichen Manischen mit einem Gestollen Reutschen der Kondern und die Auch der leienden Keriönliche Etten aus dem deutschen in Kudapert von Manischen Manischen Manischen mit einem Gestollen Reutschen der schalber einem Kontagaben mit einem Gestollen unt der Aussichen Aussichen mit einem Mentagaben mit einem Gestollen unter der Schalber eine Verlage und

#### Das alte Bayreuther Opernhaus im neuen Glanie.

#### Rudolf Strat +.

Der Schriftfteller Rubolf Strag ift im Alter von 71 Jahren auf feinem Gut Lambelhof am Chiemfee nach zweitägiger Krantheit ge-

Korben.

Audolf Strat wurde am 6. Dezember 1864 in Seldelbetg als Sohn eines in Obessa anschissen beutschen Kankmanns gedoren. Er besuchte das Gommalium in Keldelberkstudierte in Verlin, Leipzig und Göttingen, wurde dam aber 1883 Offizier im bessichen Verlingen wurde dam aber 1883 Offizier im bessichen Verliegen der Komanschriftsteller und widnere sie jeiche von Aomanen, in denne er Deutschlands Ausstelle von Komanen, in denne er Deutschlands deutschlands kungstraft dehandelt hat, hat er under eine Klas melken Klassen und der Klassen und klassen und deutschlands des klassen der Verliegen Klassen und der Klassen und der Klassen und der Klassen und der Klassen der Verling und der Verling klassen und der Verling und der Verling und der Verling klassen gestellt der Verling und der Verling und Keisen leine Zeholb Verling und Feisen ihre Zeholb verling und der Verling und Keisen leine Zeholb und geder und "Keisen und Keisen leine Zehons der jeweils mehr in die Betiedbeit leiner Unterhaltungszoman, die zeier und keisen der Unterhaltungszoman, die zeier des Verling und der Verling und der Liefe gingen, aus der Verling der Verling und der Liefe gingen, aus

"Die Wehrmacht." (Eine neue Halbmonatsschrift.) Das Reichsetriegsministerium gibt befannt: Ansam Kooembel 1838 erscheint estmacht im Westeg "Die Wehrmacht". Imden Kooembel 1838 erscheint estmacht im dereig "Die Wehrmacht". Die Hentungsde ersogt durch das Keichstriegsministerium. Die Jestungsade ersogt durch das Keichstriegsministerium. Die Jestungsade ersogt durch das der Verleichstriegsministerium. Die Jestschriftigen Weitender ihn das der Verleichstriegsministerium. Die Jestschriftigen Weitender Kiele der Verleichstrießen Verleich das der Verleichstrießen Verleich der Verleich von der Verleich der Verleich von der Verleich der Verle

# Deutsche Rückbesinnung

Professor Reinerth über die suddeutsche nordischigermanische Sendung.

"Die Ergebniffe ber vorgeschichtlichen Foricung find bas Alte Testament bes Rojenberg.

#### Chrung verdienftvoller Forider.

Chrung verdienstvoller Forscher.

IIIm. 19. Oft. Unter türtster Anteinagine der Artscher und Freunde der den Kongestätte, der Vertreter von Varteit und Staat, segann am Kontogonomitiog im selftich geichmidten Saaisen die Tagungsarbeit des Bundes jür deutische Borgelsische. Der Bundesslührer Prossesson der in eine furzen Sagrikungsansprache.

In einer turzen Ansprache gedackte der Vertrette erdiptete die Kongelsische der Angelsische der Angelsische Saaisen der Vertrette der Bericken von der Vertrette der Beispellor Dr. Keinerth der Känner, die wie Lisch und buttat Kossen der Vertrette der Beispellor Dr. Keinerth der Könner, die wie Lisch und buttat Kossen von der Vertrette den Beispellor der Tagungsteilnehmer gad er befannt, daß der dem Kossen der Vertrette der Vertrette den Vertrette der Vertrette des Vertrette der Vertrette des Vertrette den Vertrette der Vertrette der Vertrette des Vertrettes des Vertrette

#### Guddeutiche Rultur, fein Produtt fremder Elemente.

# Dr. Reifchle: Germanifche Grundlage des fcmabifden Bauerntums.

Den zweiten Bortrag der Arbeitstagung hielt der Stabs-amtsführer Dr. Reischle (Berlin) über "Die germanischen Grundlagen des schwädischen Bauerntums". Er führte u. a.

#### Berliner Theaterbrief.

Berlin, Mitte Ottober.

Bei den Urblutsstellen und der Urbeimat beginnt die Gesichichte eines Bolfes, so sührte Dr. Reische aus. Das gilt auch für die Gelchichte des schamabischen Stamsmes, die also nicht own siener jestigen deinat, sondern von seinem Ursprungsort auszugeben hat.

Die Geschichte des schwädischen Stammes, der sich bluts-mähig auf das Elsak, die Schweiz Baden, Württemberg, Bachen erstendt, ihr wie die aller germanischen Stämme, die sollern erstretzt, ilt, wie die aller germanischen Stämme, dies in die siningte Gegenwart die Geschicht die durch er die F Menschen der Bei der die bestendt die die hat die geschichte wuß daher die Geschichtsschreibung unserer Zeit beginnen.

Als Leiksaden sür diese Betrachtung tann uns der Name des Stammes — die Schwaden — oder in ältester Schreibsweise Guasen, sateinisch Suevi, dienen. Er sührt uns in die ausgehende Brouze dyn. Eisenzeit zurück, in der der Schamm der Schwaden nach weisdar an der Oktse den "mare suevieum" sah. Bon der Nüste dies tief ins Land hinse in im Gebiete der Oder und Elbe steel der suevische Bauer. Seine Hoswischsaft war wohl geordnet. Er dan te der eits gezüchtete Getreidesorten, z. A. den und uns noch bekonnten Dinkel, süchste dochwertiges Vielz, ähnlich den beutigen Simmenkolern; kurz er war sehhalt und nicht etwa ein kulturloser, herumskreichendern der Von abe, wie interessente Kreise so gern behaupten. Die Schwaden hatten bereits damals, wie alle germanischen Stämme, einen sehr hochste kultur. MIs Beitfaden für bieje Betrachtung tann uns ber Rame

Dieser seste Swedenbund des Oftsetreises gerfallt dann anisseinend mährend der Bölkerwanderung in mehrere Teile. Ihm entstammen die Goten, Angeln, Burgunder, Langodorden, Burgunder, Langodorden, Burgunder, Langodorden, Baugunder, Dadodon, Kartom annen, Baju-varen, Thüringer u. a. Raumnot, Mangel an geeigenetem Gesdungsland war es, was sie auf der Womderschaft rieb. Der Asanderweg aller dieser Stommtelie geht am darz vorbei durch die Thiiringer Teiler zum oderen Madin und von dort zum Kedar zur Allo und den Kes. Er ist auch heute noch gekennzeichnet durch den Jogenamnten "Ich wählisse noch achweisen eines der Verlen Zeigen sie für der der Verlen der ihn dierorts noch nachweisen lassen. So det sie der Rame Schwoden von uralter Zeit dies beite seinen guten Klang erhalten. Eh was den waren es, die die Tämilge Miltiärmacht an der Rhein-Donaus Front zerschlagen. haben,

und genau wie die Westsalen-Sachsen daben sie der Verwellschung stets erbiterten Widerland entsgegen geseht. Die Schwaden drachen ihre eigene Auftur, ihr wohlgeordnetes Gemeinschaftsleben mit. Aus ihren Sippenschungen entstanden im Laus ber zicht die heutigen schwaden der Auftur, ihr wohlgeordnetes Gemeinschaftsleben mit. Aus ihren Sippenschungen entstanden in deu der Zeit die heutigen schwaden. Is wie es in der alten Heimal est ihren weren verweigen gebunden, so wie es in der alten Heimal est ihren gebunden. Is wie es in der alten Heimal est ihren gebunden. Is wie es in der alten Heimal est ihren gewesen war. Ihren Valen wird den gene heimal gallierteige Vereitungsstätten, auf denen alleedings benie mellt skriftliche Kirchen und Kapellen schen Aus Wissen und bei der alten und best nach fie die bene einstellung des neugewonnenen Siedlungslandes ging nach dem Frauch der Alnen vor sich. Was nicht als Alder und Wissel dem einzelnen Bauer gegeben wurde, war all mende der for pert sich ein drud Spoll eine Korm der eine nie inner, die ein der Allen der Gemensischen Renichen eigen ist und sich der allen zum Kuben. In der allen eine nie sieden kauertnieg 1525 rüstelte auch an den Grundssichen Menschen eigen ist und sich der ehalten dat.

Der Bauernfrieg 1525 rüstelte auch an den Grundssichen ihmelben Lebensfraft die shamerien Schicklassichläge überwinden beute blidt der schwähliche Sauer wie alle deutsche

den fonnte.
Seute blidt der schwädische Bauer wie alle beutsche Bauern voll Betrrauen in die Julimst. Aufbauend auf den Rechtsgrundsägen seiner Borjahren hat ihm das Neichsendbrigkest, der Neichsmärstand und die Landwirtschaftliche Markfordnung wieder Bestie und Arbeitsertrag gesichert. Sänd und erntend schreitet der schwädische Bauer über seine Scholle zum Wohle des ganzen Bolkes!

#### Gründung einer füddeutichen Arbeitsgemeinschaft.

Arbeitsgemeinschaft.

Das wichtigste Ereignis des Tages war die Grünsbung einer süddeutschen Arbeitsgemeinschaft, art. Der Reichsbundessührer, Roch. Dr. Arinerth, bezeichnete es als ziel dieset Arbeitsgemeinschaft, eine einseltstiede große Ausrichtung der Arofickung wind der Ausgestaltung der Arofickung wie der Arbeitsgemeinschaft, eine einseltstung der Russen.

Die süddeutschaft Arbeitsgemeinschaft wird alle diesenigen Bereine und Muleen ersassen, die sich mit der Borgeschäcke beschäftigen. Sohon vorber hatte in einer Athaliederen Aufsich and der Arbeitsgemeinschaft wird der Verlagenen Aufsiche der Arbeitsgemeinschaft wird der Arbeitsgemeinschaft wird der Verlagen und Arbeitschetet. Er unsight beute 103 Bereine mit rund 20 000 Witgliedern und etwa 900 Einzelmitgliedern. Schsiehlich and in einer Situng der Reichsgemeinschaft ihr deutsche Kollsforschung aber Reichsgemeinschaft ihr deutsche Kollsforschung. Abeitung Bor und Frühgeschädigte eine Besprechung der Vertrauensleute katt, in der vom Keichspleiter der Abeitung Borseschiebte in der Reichsgemeinischaft sitz deutsche Kollsforschung. Troße Keinders die in der Reichsgemeinischaft in den Keinsgemeinischaft sitz deutsche Kollsforschung. Troße Keinders die Keinderschung der nanischen Siede und deutschem Boden, die Sammlung germanischen Vollsfalle und des Arbeitsperschung ein semmlung germanischen Vollsfalle und des Arbeitsperschung eines und Frühgeschlicher Zeit und die Ausgradung einiger großer Kaiser zeit und die Ausgradung einiger großer Kaiser zu pfalsen herausgestellt wurde.

# Der Führer besichtigt die Adolf-hitler-Jugendherberge.

Anerfennung für bie Leiftungen bes Jugenbherbergemerts,

Anertennung jur die Leitungen des zugendschererswerts.
Berchtesgaden, 19. Oft. Der Führer besichtigte am Montag mit dem Reichsjugendiührer Baldur von Schitach die am Sonntag eingeweihte Adolf-stiler-Jugendherberge im Berchtesgadener Land. Bei diejer Gelegenheit iprach der Führer, eine noffe Anexken nung jür die vorbildichen Leiftungen des Deutschen Zugendherbergswertes aus. In seiner Begleitung befanden sich u. a. die Reichsleiter Amann und Dr. Dietzich, sowie Brigadesührer Schaub.

#### Walter Darre fpricht

auf dem Reichsbauerntag vom 23 .- 29. Rovember in Gostar.

Berlin, 20. Oft. (Funsmeldung.) Der diesjährige 4. Reichsbauerntag findet vom 23.—29. November in der Reichsbauernstadt Goslar statt.

Wie der Zeitungsdienst des Neichsnährstandes ersährt, wird der Relch s dauern führer, abwohl seine schwere Sportunsallverleigung noch nicht ausgeheilt ist, am Neichs-bauerntag teil in eh men und on 29. November (Gountag) auf der großen Schlisberanstaltung das Wort ergreisen.

befanden sich u. a. die Reichselieiter Am ann und Dr. Diet's rich, sowie Brigadessührer Sch au f.

kunft gewiß einem ihm gebührenden Klaß im deutschen Spielplam behaupten wird. Das Stud spiegelt einem tragischen Gegenlak in Raimunds Seele. Der Dichter ging hier ieiner unglüdlichen Reigung nach, den klassischen Gegenlak in Raimunds Geele. Der Dichter ging hier ieiner unglüdlichen Reigung nach, den klassischen Still zu deherrichen, ein Beispiel "reiner Poolie" zu geden. Und doch, io leht sich das gelehrte Ceienent vordranz, empland er selber mit Misdedagen den Widerfrund misselben Angelerntem und Angedornem. Ein Anklagestüd? Rieseleckt so gemeint. Raimund war sein Gatiriser wie sein schapflichen Franzen. Ein Anklagestüd? Rieseleckt so gemeint. Raimund war sein Sauberreiches dem "ideasen" Dichter Amphio das banate Anklessen zum in Gestalt des Jarienisten Rachtgal gegenüber. Aum, das ist ein Bosewicht, wenn auch die bosen Jeen in begünstigen, sonber ein liedes, armes Stüd Renischenum, das sich recht und ichte durchs Leden schlage. Er wird nicht sur seinen Sessen in den Kanten auf. Mit
beschapfen, nimmt ihn in Gnaden als ihren Karren auf. Mit
beschwicht, wenn Antennach nie ein weigenstes Gebiet
zurüß. Seute bedauern wir es nicht, was ein bosbafter Kritifter sienerzeit ihn zum Borwauf machte: das er einen Begalus im Ather aufgamnte und ihn dann — in Lerchentelden Kritifter einerzeit ihn zum Wentelmen Mechaut überschatteten
Spantolie.

\*\*Aussellen wir ung von einem Kenscheite Elinger gob selbe 
dans Gar folfbar in ther wienerichen Ammu, mit einem 
arten Ion, der erheiterte und ergeliss Räthe Gold als 
Köhlen wir ung von einem Kenscheilbe angezogen

Reinighe Brobleme, die uns hier bewegen. Es ist der Aampl der Jugend mit dem Alter, das ist den Hölg an der Jerkelichen gegen die, die seinen gegen alle, der Keinige and der Anther der Gerinde der G

#### Der Mostauer Falichipieler

und feine Selfer.

und seine Selser.

Das sowjetrussische Doppelipiel in der Kentralitätisstage ist non einer unerhörten Frechgeit. Wostan flagt Portugal, Deutschland und Rallen an und sie dabet selbst nicht nur Unterstätiger der Roten, soweren Mit den keit selbst inlich nur und ist dabet selbst nicht nur und in Deutschland nicht durch Kenkeit überralchen Lann. Das man aber auch in England nach und nach auf die Schliche der Wostauer Dradtischer kommt, seigt ein Berich des Koneing Standard", in dem es beist, daß die kommunistischen Rachenschaften in Spanien von langer Hand vordereitet worden sind. Im Jahre 1934 habe, dem Blatt zufolge, die 3. Internationale in Wostau kurz nach der Unterdrückung des Austranationale in Wostau kurz nach der Unterdrückung des Austranationale in Wostau kurz nach der Unterdrückung des Austranationales in Wostau kurz nach der Unterdrückung des Austranationales in Wostau kurz nach der Unterdrückung der Australitätiger Verlagen der Verlagen und der Verlagen der Verlagen der den Verlagen der Verlagen der der Verlagen der der Verlagen der den Verlagen der der Verlagen der den Verlagen der der Verlagen der der Verlagen der der Verlagen der der Kontikan der der Verlagen der der Australitätigen. Auf der der Verlagen der der Verlagen der der Kontikan der der Verlagen der den Kadelsjührer ihre Schliffe, um ihren bedrüngten Geltnungsgenosien an der Front zu Hilfe un einen Lage Kallin ein mit loviel Alein parkerietes. Zernkönnen

ju eilen.

Daß Stalin ein mit sowiel Fleig vorbereitetes Jeritörungswert nicht miglingen solien will, it selbswertändlich. Der Kreml unterstügt die Roten mit Material und Nenichen und gerade bei der Einnachme Oviedos durch die nationalen spanischen Truppen wurde wieder seltgestellt, daß die Offsiere der roten Milizen ausschließlich Aussänder, sies Kussen, waren, Gine Bariser Weldung besagt, daß der Sowjetbompter "Kewa" am Montog in Micante eingetrossen ist. Im Hafen hatten sich zahreich Rote eingetwohn, die Hohn eine Fahrt von Sowjetrussland ausbrachten. Die "Newa", die solon eine Fahrt von Sowjetrussland ausbrachten. Die "Newa", die solon eine Fahrt von Sowjetrussland nach Spanien ausgefährt hat, dat viele Konnen "Lebensmittel" an Bord. Identifien Madrideren nicht zu ihmer im Magen — die "Lebensmittel." Troh alledem glaubt die englische Arbeiterpartei, die doch selbst eine Berichmelaung mit

den Kommunisten ablehnte, den Moslaver Berschwötern dei ihrer Alage im Aldseinmischungsausschuß Hilssieftellung leisten zu müssen. Ihre Anger Artlee, dat den englichen Ministerpräsidenten dereilich gedeten, im hindlich auf den machienden Ernst der Lage in Spanien in der Michteinmischungsfrage die sofortige Einderufung des Farsaments zu erwägen.

Alse wenig Aftlee damit die allgemeine Etimmung in England, trifft, seigt der Leitartisser des Jaiss Telegraph, der erneut der Aufsalfung entgegentritt, das die Madrider Angesprochen werden fonne. Spanien habe überhaupt nie eine wirkliche Demokratie gesannt. Das parsamentartigke Sossem sein der Beparien geschierten an dem Character der Kolitiken und an den ständigen Arbeiten Kolitiken Parteilesden. Der Sieg Genetal francos würde in erster Linie beweisen, das die Armee immer noch die färste Macht in Spanien sei. Eine starte Armee lasse sich durchaus

vereinharen mit einer Republik, und Genetal Aranco habe pa bisher nicht gegen die ipanische Republik ertlätt. Der Leit artiker marnt Sowjeitubland nach einmal vor Berjucken, der Richteinmischungsauschutz zu jabotieren.

artifler marni Sowjetrufland noch einmal vor Versuchen, der Richteinmischungsaussschuft zu labotieren.
Dabet verstärft sich der Eindruch, das die Sowjetunton ben wuft auf eine Verschuft und ein wie eine Frage in der jung in der ju an i ich en Frage hinarbeitet. Die Veronftaltungen und Versummlungen, die auf höheren Befehl in der gangen Union abgehalten werden, stehen allgemein unter der Lolunge. Fort mit der Richtein wird, dass eines sowjeten die nach Spanien, verfrachtet werden, Aus einer sowjetungen die nach Spanien, verfrachtet werden. Aus einer sowjetungen un un un er brochen fortgelent werden. Kon den Gewortsfachten und den Frackeistellen wird auf Arfeiter und Bauern ein Druck zu flärferer Beteiligung ausgesich. Sweden in dem armen und dianderolferten kaleistan beinach eine Million Rubel und logar in der durftheiter und Republit über 50 000 Rubei zusammengebracht.

# Der Überraschungserfolg an der Toledo-Front.

Reiche Beute.

Der Bormarich gegen Madrid gest ohne jede Aberkürzung weiter. General Franco it lich seines Eriolges völlig gewiß und judu unnötige Berluste zu vermeiben. General Mala betonte in einer Anprache: "Ich fann verscheren, daß wir in wenigen Tagen in Madrid einziehen werden."

Baris, 19. Olt. Wie havas aus Toled a über den großen Etsolg der Nationalisten berichtet, hatten sich die roten Truppen bei Navalcarnero auf die Abwedr eines Angrisses der nationalen Truppen gesatzt gemacht und ihre dortige Kront verstärtt. Dabei scheinen sie ihre Toledo-Front entblößt zu haben, was den burchischagenden Ersolg der nationalen Truppen in diesem Abschnitt mit erstärt. Der Besehlshaber der roten Miliz bei Olias del Ney hat aus

Beraweisung über die Aucht seiner Abreilungen Selbsit mord begangen.

Bei den sir die nationalen Truppen ersolgreichen Kämpsen dei Alliscas wurde bereits nach turzem Gesecht die Midsects werden auch die Auftraftwagen von Madrid nach Allerdings fatte ruppen gebrochen. Ihre Berlüfte erreichten binnen wenigen Stunden 200 Tode. Allerdings hatte sich ein großer Teil der Einwohner auf das Land gestlichtet; deim Einzug der nationalen Truppen betrug die Einwohnerzahl einem 6000 gegen sonst 14 000.

Der Sender Gevilla teilt mit: Die in Oviedo gesangen genommenen Roten haben erflärt, daß sie ausschlichte sich von aussändischieden Tsigieren beschligt waren. Bei Alliscas sind 18 Geschüße in die Hände der Militärs gruppe gesallen.

Baris, 19. Ott. Rach Meldungen des Kundfuntsenders La Coruna haben die roten Bergarbeiter vor Oviedo einem 4000 Mann an an Toten verloren. Den Kationalisten seinen Tausende von Geswehren, Hunderte von Maschinengewehren, Hunderte von Maschinengewehren, hunderte von Maschinengen der nationalisten seine die Hände gesallen. Die Stadt Oviedo gestwehren, wehrere Kannen und Kampsmagen läs Beute in die Händert, werden der an at is naten Iruppen hötinde piech beschädtlich gestitten. Halt aus ein at is naten Iruppen besinde, zu marzeg gebiet erstärt.

Die "rote" Regierung hat die Um ged ung von Madrid einschießlich der Eitabt Alliscas, die sich den Anten der Aruppen besindet, aum Artegsgebiet erstärt.

# Erfolg deutscher Aufklärungsarbeit.

Erfenntniffe des Erzbifchofs von Liverpool über die Wühlarbeit des Rommunismus.

"Gine teuflifche Dacht."

"Etne teufriege vielet.

Dem Kommunismus wird es immer schwerer, sein wahres Geschie zu tarnen. Dant der unbeitrten deutschen Warnungen ist die West hellhörig geworden und scharftugig für die roten Zersehungsverluche im eigenen Lande. So stellte der Erzislische die onn Liverpool die kommunistischen Bersuche, die englischen Zugendorganisationen zu bolschewisieren, an den Pranger.

bolschewisteren, an den Pranger.

Loudon, 19. Oft. Der Erzbischof von Liverpool erklätte in einer Bersiammlung des katholischen Berbandes junger Männer in Bigan, das die Kommunisten in den vergangenen 12 Monaten-einen erregischen Jedogg durchgeführer hatten, um die I. u. gendorgan isationen in ihre hände zu de fom men. Es seien Beweise vorhanden, das sübrende Berstönlichsteiten in zahlreichen Augendorbanden auf die Jerkörung der religiölen und sozialen Ordunung finarbeiteten. Obmokt die Kommunistige Partei in England nicht sehr kart sei, fontrolliere sie doch viele untergeordnete Berbände, durch die sie beinache jede einzichtung im Leden der Kostanden die sie beinache jede einzightung im Leden der Karton beeinflusse. Dies Organisationen dätten oft harmlofe Kamen und gäben sich als philantstropische oder religiose Berbände aus. Der Kommunismus sei gottlos und zersesend. Die Tatiache, das eine so darbarische Westanlichauung, die alle menschlichen Rechte und

Freiheiten verneine, einen groben Teil des Menichen-geschiechts ergriffen babe, zeige, daß hinter ber tom mu-nistischen Bewegung eine teuflische Macht tebe.

#### Mostau tommentiert fich felbit.

Barichau, 19. Ott. Rach dem "Jünfjahresplan der Gottlojen" sollen im nöchten Jahr jämtliche Kirchen und
Gebetsbäufer vom ruffischen Baden verich wind en. Im alten Kusland gad es allein etwa 120 000
arthodoge Gottesbäufer. Bis jeht wurden mehr als die Hälfte
von ihnen serhört, die anderen wurden in Klubs jur Gotte
lofe, in Theater, Läden, Speicher und Kadeanstalten umgewandelt. Im Jahre 1937 sollen auch die Kirchen vernichtet
werden, die inisher wegen ihres baben fünkterischen umd geichichtlichen Wertes erhalten blieben.

Diese Bertes ergalten blieben.

Diese barbarischen Anklindigungen erkläten sich daraus, das in seiner Zeit überall ein wachsendes Bedürfnis der unterdrücken Geodlerung nach religiöser Betätigung eitgekestlie wurde. Bor allen auf den Lande sollen sich die Bauern troß aller Beriofgungen und Etrassen immer wieder un geheimen religiösen Keiern und under indemensinden. Weil sich die Leiter der Gottlosendewagung auf die antiereligiöse Jatung der Bewölferung nicht verlassen die antiereligiöse Jatung der Bewölferung nicht verlassen dem Gottendamn in der Verlassen den Gottendamn in der Verlassen den Gottendamn und der Verlassen der der Verlasse

#### Die feindlichen Bruder in Bilbao.

Die seindlichen Brüder in Bilbao.

Burgos, 19. Ott. (Kom Sondertberichterstater des NB.) Der Sender Tenerissa will aus gut unterrichter Leile erschren haben, daß die bastischen Separatischen Berhand blung en über die Koefade zu entsehen, daß die Koefade zu entsehen, daß die Anarchisten die Stadt völlig zerstören. Die Strassenstämpie zwischen Warzisten und bastischen Separatisten in Bilbao dauern an. Im Laufe des Sonntags wurde die Stadt erneut von nationalen Fliegern mit Bomben belegt, wodurch an verschiedenen Gebauden beträchlicher Schoben angerichtet wurde.

Aach einer Savasmeldung aus Madrid hat die Regierung des Bastenlandes die Mobilmachung der Jahegänge 1932 die 1935 sewie die Mobilmachung der Jahegänge 1932 die 1935 sewie die Militaristerung der für die Landesverteibigung arbeitenden Fabriten und Industrien angeordnet.

#### Mus Kunft und Ceben.

lpinnen, mit viel Geschmad einsette. Bogt zeigte sich auch bier als plastilcher Gestalter, der ebenso fraftig zupaden wie in dustigem Bastell malen fann.

\* Ein städtilches Theater in Dresden. Die Stadt Oresden wird das diehertige Albert-Theater in eigene Berwaltung übernehmen und als "Theater des Bolles" weitersüssen. Bis seite wied diehisse Andeshaupstadt noch seine städtische Bühne auf. Im Oresdener Theater des Belles sollen in der Hauptigde gute Operetten und Singspiele zur Mussuhrung kommen. Mis Intendent der Bühne wurde May Edart verpflichtet.

\* Die bilbende Aust im Mustisse. Auf einer Tagung

vorgegangen sind.

\* 25 Jahre Kaabe-Sejellscheft. Auf ihrer diesjährigen Sauptversammlung in Wernigerode sonnte die "Gesellschaft der Freunde Wilchem Raabes" die Feier ihres Zsiährigen Beitehens begechen. Im Bordergrund der Agand die Frage der Ethaltung der Braunschweiger Wohnung dand die Frage der Ethaltung der Braunschweiger Wohnung des Dichters, die von Wilhelm Raabes Lochter betreut wird.

\* Ein Lienhard-Dentmal in Einach. In Eisenach, wo Kriedrich Lienbard begraben liegt, wurde ein Dentmal sür den völltischen Bordampfer und Dichter eingeweiht, das der "Hund der Elfah-Voldrünger um Reich" geltijtet hat. Schöpfer des Dentmals ist Projesso

\* Lehrituhl für Sippenkunde an der Universität Bertin. Während disher nur die Universität Bonn einen planmäßigen Lehrituhl für Sippenkunde latte, ist auch in Berlin eine Aroffejur dollur geschäfen morden. Die Bortelungen merden dort non dem betannten Genealogen Bring Wilhelm von Igendung abgehalten. Sie diemen, abgelehen von Spezialvorsellungen, zur allgemeinen Einführung in die Problems und Welhoden der Sippenfolschung, wie sie heute jeder beutisten Studenten interessieren und deren Kenntnis vor ihm verlangt wird.

\* Ein Institut uur Berbreitung der Literalur der Lieben

und Melhoden der Stependrigung, wer se kenntnis vor ihm verlangt wird.

Gin Institut pur Verbreitung der Literatur der Keiners Boller. Die kindige Delegierte Aumöniens dem Wölfere bund helere Bacarescu sat der Kommisson sie mit vollende die hende Gelere Bacarescu sat der Kommisson sie interesienale Jusammenarbeit einen Borschäg unterbreitet, welche die bestellt wirde der Konford und der Kartone Kedern wirde die Vergreichung der Alteratur der Kartone Kedern wirde die wissenstellt der Vergreichen das in weniger verdreiteten Sprachen gasstellt wertvolle wissenstätzt der Auftren kartonen wertwolle wissenstätzt der Auftren erfohenen, die wegen Unsenntris der Sprache den interesietet Kreisen der underen Austonen ungungnisch beieben. Des halb verlangt Fran Bacarescu die Gründung eines besonden Institutes mit dem Sig in Baris, dem besondere nasionale Ausschüftige die beiten litetartischen und wissenschlichen Arbeiten einsenden würden. Dort lossen besonder Austreichen und weiterschlichen Stebesten einen der Sig in Bericht. In der Kleine Technisch und der Verlagen der Verlagen

Buhne und Schriftum. Die Städtischen Buhnen in Magdeburg haben bie Operette "Liebe in bei Lerd en gale", bas neuelte Wert von hermann be-mede und Unn Betterling gur allenigen Uraufführung an genommen. Das Wert, bem eine handlung aus ber Bieber meierzeit gugunndeliegt, mied am Gilvesterabend im Masbe burger Stadttheater heraussommen

# stadtnachrichten.

Urteile, die das Bolf verfteht. Das Bolfsempfinden in der Rechtiprechung.

Das Bolfsempfinden in der Rechtiprechung.

Die neuen Aufgaben des Kichters in der Rechtideren Erfüllung durch die Erziehung des Rechtsnimmößes erreicht merben soll, neröffentlicht StaatsDr. Freisler betont, doch damit, das der Actionalisms volfserziedertich die Borausiehung über Actionalisms volfserziedertich die Borausiehung ihr die Keddes Rechtsdentens schut, und daß den Gietegeber die
erlung entgegenschenden Schranken wegrammte, dos
erlied Denten im Stratecht noch nicht Wirtflückeit

a solche grundlägliche Umitellung sonne nicht von
al margen und auch nicht ohne Schwachtungen durch
werden. Gewiß lägen bereits einige Urteile vor, in
ie Imitellung auf das neue Rechtsdenten migglückt
in denen die Rechtsichähung ummitteldar aus dem
Bolfsempfinden au unrichtigem Ergebnis geführt
eshald seit es aber durchaus nicht angebracht, zut
im neuen Rechtsdenfen zu mahnen. Die wenigen
teidigenden einzefälle sein nicht das Entschehende,
es sei notwendig, an den Mut zu appellieren, den
Beg frilch und frattvoll zu beschriebende,
es seit notwendig, an den Mut zu appellieren, den
Beg frilch und frattvoll zu beschrieben.

#### Die Zeitung gehört in den Unterricht. Gine Forderung ber Jugend.

Eine Jorderung der Jugend.

er deutsche Schüler, der nicht nur bestimmte Mengen wie und zertigteiten erwerben, sondern politisch und dies und handeludes Glieb des deutschen Boltes werden nuß auch letnen, die Zeitung zu seien. Darous ergibt is die Schule peradezu die Kerpflichtung, sich ehenfalls littels der Zeitung zu bedienen, und den Schüller zum pfleter zu erzieben. Ben der beutschen Jugend wird hebeneung nachbrichtig erboben. Im Pressedienst des zugendhälters wird dazu ausgesührt, das die Zeitung in den Geschäftsunterricht gedöre, denn sie vermittle mntnis des Zeitungen der beide im zugen Wenschen ein den Geschäftsunterricht gedöre, denn sie vermittle mntnis des Zeitungen ber beide im zugen Wenschen ein Ebneigung gegen des Lehtung, das ausdrücktig, zu geschen der Verlichte der Verlichte der Verlichte des Weisel des Zeitungen zu des Verlichten des Archiven des Verlichten des

# 80 Jahre "Berschönerungsverein Wiesbaden"

Rudblid auf das Bereinswirfen.

Rüchlick auf das Bereinswirken.

3m Jahre 1856 vereinigten sich befannte, weitschauende und tatträstige Bürger Miesbadens aur Gründung des Berlich die erung sporeeins, der in diesem Jahre auf ein erfolgreiches Arbeiten von acht Jahrechnten zurüchlichen ann. Der Jamptzwech des Vereins sollte darin deiten, die Naturschauften der Umgedung Wiesbadens planmäßig zurschäftlichen und is dem Gemeinwohl zu dienen, dem da sich unterfahren und is dem Gemeinwohl zu dienen, dem da sich unfahren und is Witte des 19. Jahrhunderts zur Westurstadt entwickte, ermies es sich als diringende Kottnendigleit, die herrlichen Berge, Wälder und Täler, die unserer Stadt unmittelbar umgeden, den krigstlen und Sejucken Wiesbadens zugänglich zu machen. Der Beröchnerungsverein löste in jahrzebntelanger, sieher und jelöpischer Abes er, mit fatträstiger Unterführung und Kursermaliung, die dalb den außerordenstlichen Wert der Bestrebung ab. Gleich im erken Jahre leiner Gefündung und Aussellung der Umgebung Wiesbadens ist ein Wert, das er, mit fatträstiger Unterführung und Stade und Kurvermaliung, die dalb den außerordenstlichen Wert der Bestrebungen des Bereins erfannt hatten, durdessibht de.

Gleich im erken Jahre seinen Schuhkalle auf dem Keroberg und begann gleichzeitig mit der Aufbeilerung von besiehenden Wegen und der Andringung von Wegetafeln. Im zweiten Jahr leines Bestehens errichtete der Berein eine Schuhkalle auf dem Keroberg und des gann gleichzeitig mit der Aufbeilung den Meroberg und des genen gleichzeitig mit der Auffellung den Kroberg und dem Schafterslopf. Diese Arbeiten wurden unter ber geleich genen eine Schuhkalle auf dem Keroberg und dem Schafterslopf. Diese Arbeiten wurden unter den and dem Schafterslopf. Diese Arbeiten murden unter den and dem Schaftensten der Krohen der Kreine, Krähbent dem Kereins übernahm, Dieser kand jahr den Krobergen und dem Schaften der Schuhkalle und der Felle Finnanpräfischer We den Koleiner Maßer den Krübert dem Kereins wird der einer Meilen hate. Außertige der Aber den Krüber den Krüber der Schuh

#### Feier auf dem Schläferstopf.

Der anlählich bes Inbilaums angestrahlte Turm auf bem Schläferstopi. (Bhoto: Konrady — R.)

geplante Aufgaben auch zu vermirklichen. Dr. Soff man mahm Gelegenheit, einen Rüdblid auf das Sojährige Schaffen des Bereins zu geben und erwähnte im Anschüle Schaffen des Bereins zu geben und erwähnte im Anschüle an die Heine des Bereins zu geben und erwähnte im Anschüle an die Heine des Bereins zu geben und erwähnte im Anschüle Arbeit, die der Arzeinfein allem die undungreiche Arbeit, die der Arzeinfein allem die undungreiche Arbeit, die der Arzeinfein und die Go ethe warte auf ich genommen hatte, um im Gothechaft 1982 unseres größten deutlichen Nichten, der von eine kieften hie Krauenfein und die Go ethe warte auf dem Geisberg ind die Zeugen diese raftlosen Arbeit des Berickönerungswereins. Bon anderen beliebten Aussichtspuntten und Rubepläthgen, die in Wiesbadens Umgebung in den letzten Sahren durch den Verschönerungswerein Aussichten und derwähnen. Die Hoffmanns-Hütze der Arzein der und der erwähnen: Die Hoffmanns-Hütze der Arzein der und der erwähnen: Die Hoffmanns-Hütze der Arzein der Wiesbaden Georgenborn (1934). Angebung in den letzten Sahren weiter möglich sein wieden Aufgabe durchgesübrt und wir wollen höffen, das ihm dies auch in den nachsen Sahren weiter möglich sein wird. So ist zum Beispiel geplant, im Dambachtal eine neue Hütze Schultze tragen soll, der vom Berein zum Ehren mitglied ernannt wurde.

Rach den Aussührungen Dr. Hoffmann's, der auch seiner Mitarbeiter und allen dem gedachte, die in den dah Jahrsechten, die den Kanen unteres Oberüngermeifters Schultze tragen soll, der vom Berein zum Ehren mitglied ernannt wurde.

Rach den Aussührungen Dr. Hoffmann's, der auch seiner Katund Tat zur Seite ftanden und nach dem Berleine einiger Glüdwunsfiehrein, hieben die Gäle noch einige ziet gemittlich zulammen. Humorvolle Reden liefen vom Stapel und
besolwers hans hermann hatte mit seinen Gedichten in
Rasiauer Rundart die Adare auf leiner Seite So verlieft die Zubidümssierer für alle Beteiligten in dermitiget der der in getrachte dange und dennetBeile und als die Teilnehmer im Kraftwagen und

— Wiesbadener Cafte. Im "Balajt-Hotel", Wiesbaden, lind eingetroffen: Baron und Baronin A. van Iterlum aus Bruffel; Kommerzienrat I Hohner, Troffingen; Minifier Dr. Hans Frohwein, deutscher Gesandter in Eftland, und Frau, Reval.

... und dann fam das 3ahlen.

Rach Schluß der Reichsitraßenjammlungen seit eine ichwierige Arbeit ein: das Ihden der Spenden. Zahlbrett um Zahlbrett füllt sich und immer neue Bussen mit tingendem Indolt werden Berangebracht. Die erste Straßenjamm-lung dat umfangreiche Munitionsmengen aufgebracht lur den Kampf gegen dunger und Kälte. (Scherls Bilderdiens, K.)

Bunter Herbit. Haufig hört man ergählen von den Sterbelitdern des talchelnden Laubes, von der Trauer des Verblühens und Welfens. Und doch trifft dies alles nur der dinagi zu. Gehr einmal hinaus in uniere Anlagen oder steigt linagi auf die Höhen des Taunus. Seht euch die Farben-pracht des Serbstes an und ihr werder einem bunten Spiel engennübersiehen, dos ans Märchenshöfte genat. Gold. Rot, Braun, Gelb und Grün mischen sich mit violetten und leuchten ischer sir ihr und alle in vollendeter harmonie gebunden seht euch das Farbenwunder der Kautu an, denn nicht lauge nicht euch das Farbenwunder der Kautu an, denn nicht lauge nicht wird des durch und ber Sethssitum hat die Kauten der sieden der die Kauten und lauger Winterszeit in Erwartung des sommenden Frührlings.

ings. "Dunibushalteitellen am Dürerplaß. Die Städtliche Freiseitelle teilt mit, dog od Mittwoch, 21. d. M., die Omnibushalteitellen der Linien 3 und 4 am Dürerplaß um einige Weter verlegt werben. Durch die Keuregelung wird der Universiehe und der Linien der Linien 3 und 4 am Dürerplaß um einige Weter verlegt werben. Durch die Keuregelung wird der Universiehe und gelahrlojer gestaltet, als dei der die Keuregelung wird die Einie 3 in Richtung, Sie die tem al Weter vor der iesigen Haltelelle und zwar turz vor der Lisselfalle. Die Linie 4 halt unmittelbar hinter dem Bagen der Linie 3 zum Unsteigen und zieht dann in den schmalen Verlies 3 zum Unsteigen und zieht dann in den schmalen Berbindungsweg am der Insie von An dieser Estelle wird die fahringsmeg Paule abgewartet. Die non "Eichen" sommenden Jahrgaite der Linie 3 krauchen also beim Unsteigen, in die Linie 4-Richtung "King" nicht mehr de Emler Straße zu überqueren, innder mehren die Stelle und ziehen der die Staße das der Linie 4 weiterbenugen. Die bisberige Schatsphalteselle am Jietenring wird über die sinmindung des Jetenringes binaus in die Secrobenstraße verlegt. Die Keuregelung ist im übrigen durch die aufgehellten Haltesellen maßten eindeutig fenntlich gemacht.



Je faines Die Olabeit ünd je Dünkles Dab Olabeitsflück. Dafto meļs Blanding Clocia 6 Lift iff zie Underflüdzüng des Oliigen enforderlif. Film Nafan ift in den meisten Fällen eine 75 Made-Lampe in aines forentbasen Vondesleichte notwandig. Laffen Die fie Dies den Clebsa-Falmann besaten. Veslanzen Die außdendlis



# Der jubilierende Kanarienvogel. Wor 400 Jahren wurde der Kanarienvogel in Europa eingesührt. Auf einem jamiligen Jandelsschift, das im Oktober 1536 bei der Jusel Scha Schiftpruch eritit, besenden sich auch 400 Sögel, die die Spanier von ihren neuen Bestigungen, den Kanarischen Inseln, mitgebracht hatten. Einige der mannteren Bögel famen auch nach Besteurope, sier wurden sie ansänglich zu unerschwingslichen Freilung dahurch, dah man sie zichtete, aunschäft im Bessen, dann aber in der Gemeinster der in der Schweiz und besonders in Deutsch abnn auf der in der Schweiz und besonders in Deutsch abnn auf dem Ecksseld, im Schweizundl, in Bessen und in zuhlenden Schweizundlich und Schweizundlich und Schweizundlich und Schweizundlich und Schweizundlich und Schweizundlich und Rordamerika. — Rur ein Berlobter auf dem Fandesaunt! Morauf

verössenlicht werden.

Bostsenden son nach den eingemeindeten Bororien non Wiesdaden sonnen nur dann unverzögert augestellt werden, wenn das Jukellopkamt genau angegeben ist. Die nach Wiesdaden eingemeindeten Bororte haben ihren alten Namen beibehalten, doch it ihnen die Begeichnung Wiesdaden vorangestellt (zum Seitziel Mußeierfadt, Ko-Gdierfeit nim.). Die gleichen Bezeichnungen führen die Jukelfvolfanklaten dieset Vororte. Da in den Bororten gleich posankalten dieset Vororte. Da in den Bororten gleichnehmen der Seitziellungen häufig vorfommen und eine Umbenennung der Strafen noch nicht erfolgt ist, wird zweck unverzögerte Jukellung der Hoffendungen führe genaue Bezeichnung der Zustellungen der Wiesendungen und in den Absenden auf Briedundschaften auch in den Absenden und vertramdschaften. Brieffopfen, Rechnungen um verigend ampfalten.

neighen der Allemann der Angelender der Angelen der Angelender der Angelender der Angelender der Angelender der

# 3m Dienste der Bolfsgemeinschaft.

Rreisfolonne Wiesbaden vom Roten Rreug | einfagbereit.

einstolonne Wiesbaden vom Koten Kreuz
einstybereit.

Eine am Gonniagvormitag dei B. Dohhe im abgehaltene große übung der Areistolonne Wiesbaden neht ken Gamariterinnen des Baterländissen Frauenvereins vom Roten Areuz gad ein anschauliges Sith von der vielsältigen Tätigleit der Sanitäter. Ungenommen war ein Gelecht in der Gegend dohbeime-Frauenkein-Gelerfeiten, wobei der Feind abgeschaft und einem Artungen Sith von der Gegend dehe der Freind abgeschaft und der Ganitäter. Ungenommen war ein Gelecht in der Gegend dehe der Feind abgeschaft und der Ganitäter und der Feinden abgeschaft der Geneitstsompante 3/18 murde eingeleut, die bei einem Auftangriff auf eine Fabrit verleten 30-60 Berfonen zu betgen. Dies geschaft vorleten 30-60 Berfonen zu betgen. Dies geschaft vorleten nach der Artungschaft der Geneit und der Anderen und Tragbahren in den in der Kahe liegenden Saal des "Bulkhördussellers" gebracht und dort, andebem vorher sich und weite Jug der Sanitätssompanie 3/18 hatte die Ausgade, des Geschiessessände am Freudenberg der Ensichtung und der Anderen und für deren Abstransport zu lorgen. Da der Heind der Anderen abstransport zu lorgen. Da der Heind der Anderen Abstransport zu lorgen. Da der Heind der Anderen abstransport zu lorgen. Da der Keind der Angeleit. Des Ganischtein abzulugen, die Beschiedes zu zu geschenberg war großer Verbandspolität, die Zeichalle in Oohheim Redlagateit. In uneigenmütiger Weile datten sich verschieden Artungaenbesitzer zur Beschehtung der Sanitäten aum Abter der Angeleit und die gegensteht werden der Angeleit der auch die Jegensteht und der Angeleit der der Angeleit der Geneite der Angeleit der Angelei

— Arbeitsbücher sie Entlassen aus dem Webt Der Präsident der Aeichsamhalt hat eine neue sie Berickerstatung über die Armitstung ausgeltschaften der Arbeitspläte und über die durch de berufung zum Kehrdienst freigewordenen Arbeitspläsigheitschaft der Arbe

# Blendax



— Borficht bei gärenden Weinen. Jest in der himus wieder auf die Gesahren hingewiesen werden, derteten von Kellern, in denen garende Weine laget tauchen. Alle Keller, die nicht forgätitig gestigtet in solche, die nicht fandig einem leichten Durchzug al find, sollten nur unter Beachtung aller Vorsichtsma betreten werden.

find, lasten nur unter Beachtung aller Borsichismand betreten werden.

— Julammenstoig zwischen Motorrad und Last wager. Am Montagmorgen som es Ede Docheimer und Kaller-Friedrich-Find-Find zu einem betrigen Julamm zwischen einem Motorrad und einem Lastrastwagen wurde der Mitchere des Motorrades vom Sogiuss schliebent, so die er ichwere Knie- und innere Verschaudert, so die er ichwere Knie- und innere Verschaudert, so die er ichwere Knie- und innere Verschaudert, der Keinder des Geschacht.

— Greislicher Leichtinn. Die Eltern löunen nich genug ihre Kinder davor warnen, im Strahenverschtlicht zu über. Besonders gesährlich ist natürlich du hängen mit dem Hahred an Leislahzgauge oder de belugte Besteigen von sahreden Ungen. Das mildes frassunger zu und Lindhauer machen wollte. Beim Einwerte und Sindhauer machen wollte. Beim Einwerte und Sindhauer machen wollte. Beim Einwerte und Sindhauer machen wollte. Beim Einwerte und brach den Oberscheines des erhebtliche Schliemunden um Körper. Die erste Gister von Schlieden im Konnschaußer. Die spreche zu erhebtliche Schliemunden um Körper. Die erste Gister von Schlieden im Konnschaußer. Die erste Sisse von Schlieden ins Konnschaus belerzigten.

— Bertehrsunsälle. Am Gamstag, gegen 17.80

Berunglidten ins Kransenhaus belergten.

Berkehreunfälle. Im Gamstag, gegen 17.8 ersolgte auf bem Kalier-Priedrich-Afing ein Julamm awilden zwei Bersonentrasimagen. Beide Fahrzeuge-Beldedigt. — Gegen 23 lähr mutde an der Gele Keller Stiffstraße eine Straßenlaterne von einem Bersonmagen umgesehren. Der Megen mutde beschädigt. Sonntag, gegen 8.50 lähr, hiehen an der Ede Schweiter Straße ein Bersonstag, gegen 8.50 lähr, hiehen an der Ede Schweitend Datheimer Straße ein Bersonstag und Kraftrad pulammen. Der Kraftradhabret erlitt leider ledungen. Das Kraftrad wurde beschädigt. — In der Friedrichtige und Schwalbacher Etraße stiegen ein innertrastwagen und ein Kraftrad gulammen. Dichkerten des Kraftrades trug leichte Hautadhäufungen.

Ropfe davon.

— Was alles gefunden wurde. Bom 12. dis 18. wurden auf dem Aunddüre des Voligelpräfibliums ab dawn angemeldet. Ge fu nd en: Eine goldene Auftermit Verle und en: Eine goldene Auftermit Verle und en: Eine goldene Auftermit Verle und Eichten; ein berthamtes Fammenlist eine Geldbörfe mit fleinem Geldbetrag; ein schieden die Geldbörfe mit fleinem Geldbetrag; ein Talsenmagendes; eine Mitandretung; ein Eindermagendes; eine Minandretungen; ein Sonnbrille; ein Trauting; eine Eisenbeinhafsfetz, ich Kindermitle; ein Trauting; eine Eisenbeinhafstetz, ich Kindermitle; ein Kindermitle;

## "Tas Bolf lebt im Buch."

Die Buchichau "Woche des Buches 1936".

Die Buchschau "Woche des Buches 1936".

Während der Moche des deutschen Buches 1836" erfährt das deutsche Kolf der Kresse, auch Kresse, auch kresse deutsche Kolf der Kresse deutsche des Enderen der eines auferer wichtigkten Kulturgüter, durch diese Roche des finden, follen durch diese Alche Merken für des Buch deutsche des Geschen der eines anserer wichtigkten Kulturgüter, durch diese Woch der Geben der eines inserer wichtigkten Kulturgüter, durch diese Woch der die Williamen Werbedäter. Jum erkenmal fritt neu hinzu die Wichsau in über siehzig deutschen Stadten, u. a. auch in All is der der Viellanden Werbedäter. Jum erkenmalt eint neu dinzu die Wichsau in über siehzig deutschen Geldben, u. a. auch in All is des des Auches auch der deutsche der Viellangen der einen Aleiten verscheiten der des Anderen verscheiten der deutsche deu

1. Politit und Weltanichauung, 2. Dichtung und Ergählung, 3. Rultur und Raiur,

3. Rultur und Natur.
Die Ersenutnis, daß auch das dichterische Auch eine politische Mollen and tulturelle Aufaade erfällt. batte aur Folge, das achtreide i alle.



erzählende und dichteriiche Werte in die anderen Gruppen genommen wurden. Was im politisch grundsäglichen Buch ausgesprochen üt, ersähet im dichteriichen Buch eine Bertiefung.
Ind des dichteriiche Buch mag bedurch beweisen, das ein witerem politischen Leben und seinen Aufgaden und Jielen nicht ern seich, das es nicht so von dem wirtlichen Leben Getrenutes üt, sondern daß es mitten der keit in unserer drängenden Gegenwart, das es dieses Leben mit sienen Fragen und seinem Wollen gestaltet und dies zu einem Erlebnis werden läht für alle.

# Urbeitszeitregelung und Ernährung der deutschen Schaffenden.

Intereffante Ausführungen auf ber Arbeitstagung ber Deutiden Gefellicaft für Arbeitsidus.

Kindergummimantel; ein silbernes Armbändcen; h Damenschitm; zwei braume Geldbörsen mit Meinen isgen; ein Ballon Wellpapier; ein Chrandönger mit zein grünslebenes Balstud; ein Süldhafter; eine Armbanduhr; ein brauner Belz; eine br. Klappe mit Heinem Geldbetrag; der Ghulbücher; eine börse mit größeren Geldbetrag; ein sibernes Arm-g, eine fleine Geldbörse mit fleinem Geldbetrag; ein indbersandbässchen. Zugelaufen: Ein junger Hund; eine junge Kade, grau getigert; eine junge elagrau; ein Gödserhund. Zugelagen: Ein Bellenstitich. Am Sonntag wurde in Frantsurt a. R. die Jahreshauptversammlung der Deutschen Gesellschaft sür Arbeitsschupt in Anweienbeit gahteiche Fetriebssichter aus Induktie und Sande von dem Borstenden Von Seine Von dem Gebier des Arbeitssichter aus die Von dem Gebier des Arbeitssichtes, sondern der Ausgangspunkt ihrer Forschung ist der deutschaft und Verbellerung einer Lebensbaltung es in erfter Linie geht. Mit deiner Aufgen deutschaft, um des von der interestanten Fachveringen deute einige der interestanten Fachveringen, die unter dem Wester und Erstell und Erstellerung. bellgrau, ein Schaferhund. Jugestogen: Ein Wellenstitig.
Rassaulicher Kunstverein, Landesmuseum. Am Massaulicher Kunstverein, Landesmuseum. Am Massaulicher Kunstverein, Landesmuseum. Am Massaulicher Landesmuseum der erke Kortrag der Reihe Richardsmuseum der erke Kortrag der Reihe Richardsmuseum der eine Kortrag der Reihe Richardsmuseum der die Kuntgart wird an Hand von Andericken übern über den "Weiser der Raumburger Dommen und die Plastit der deutschen Frühgotif" sprechen. Wiesbadener Künsties anwärte. Den zweiten Abendissiskrigen von der IS. Farben, IS., in Bitterschwissiskrigen von der IS. Farben, IS., in Bitterschwissiskrigen von der IS. Farben, IS., in Bitterschwissiskrigen von der Schaffen IS. in Bitterschwissische Anderen Vongertreibe, für die u. Geerhard Hick. Kosselfa, Galpar Casjado und Edwin Fischer von Michael Erkung der der Leiftung von miteliter Schmund Vernen erfolg des Allesseschen Gelengt anfant der Londischung Alle Jaruschulktra" von Richard Schauft der Londischung Alle Jaruschulktra" von Richard Schauft der Londischung Angebed und der Londischung Alles Schaffen eine Und Laun Kerthgeben zur Ausführung. Das Werf micht uns, onderen weit in dem Anfanze Kaliphrung. Das Werf micht uns, onderen von Francesco Malipiero nicht die genoden die erste lyndige Lenor der Berliner Staats-Warel Wittrich.

Die Mittagspause.

Um den gesundheitlichen Forderungen gerecht zu werden, ichlug der Vortragende vor, daß man dort, wo beute noch auf dem Lande und in Kleineren und mittleren Sidden eine gestellte Arbeitszeit mit Ichfündiger Kause üblich sei, undes dieste kleichszeitszeit nicht üblich und möglich sei, wo aber eine Anterbrechung der Arbeitszeit durch eine ein kündige Es samt pause feine empfindlich Kürzung der Freiseit mit sich bringe, solle durch Austiärung und Erziehung der Beitebassicht und Gelossichaftsmitglieder auf die Einstidung und Gestellt zu der Aufliärung und Geschung der Arbeitsseit der Kaufen und is ein ein kündigen und sie den kauf auf eine ein kündiger der Feiseit mit sich bringe, solle durch Austiärung und Erziehung der Beiter Aussen hingewirft werden. Die sich die es als gestalt ung der Arbeitssicht und Versieden und sie der Unterschied zwischen Arbeit und Freizeit zu machen und sie der Unterschied zwischen Arbeit und Freizeit zu überwinden.

Der Amtsleiter des Sozialamtes der Deutschen Arbeits-front, Mende, wies in seinem Bortrag "Arbeit und Er-nährung" barauf bin, daß die

Sicherung und Berbefferung ber Lebenshaltung

Sicherung und Verbeijerung der Lebenshaltung bes deutschen Renlösen mehr denn ie zu einer vordringslichen Und ich eine zweichten Lebensche Leis zumal der Ernäftrungslicherung für eine zielbemiste Beoölterungspolitikt größte Bedeutung gulomme. Dem deutschen Renlösen müße ein ihm würdiger Lebensslandard geischaffen werden, der es ihm würdiger Lebensslandard geischaffen werden, der es ihm ermögliche, eine Kräfte voll und ganz zum Wohle der Kation einzujesen. Bei den heutigen Löhnen, die aus gesamtwittschaftlichen Verbensdigkeiten keraus zumächt eine Geteigerung faum ersahren könnten, liege die Hauptbedeutung dei den Kossen kossen der Ernährung. Es iet deshalb eine der wichen kossen kossen der Ernährung. Es ein deshalb eine der wichtigken Aufgaden der Sozialpolitik, Löhne und Preise in einem gerechten Verhältnis nicht nur zu

g der Deutigen Sejelischaft jur Arbeitsichus.

schen, sondern alle Kräfte einzulehen, damit dieses Berbältnis auch geschaffen werde.

an einer Rachmittagssitzung verbreitete sich Hauptsamtsleiter Dr. Schweigart vom Neichsnährstand über das Thema: "Die Ernährungsrundlage des deutsches Woltes" Alti dem Vierlahresplan, der die Sicherung der Ernährung sür das deutsche Bolt in sich schiege, sei die elssterenkändliche Araussesung verhunden, das die Ergeugungsichlacht in gleich startem Umfange wie dieser weitergesührt und vervollfommnet werde und daß die Erhaltungssichlacht, der

Rampf dem Berderb, eine Gemeinschaftsleistung des ganzen Boltes bilde. Der Kampf um die Sicherung der Ernährung gehe nicht nur darum, das für den Körperhausbalt des einzelnen notwendige Kahrungsgut im Exiltenzminimum zu chaffen, sondern um den weit darüberliegenden durch schnittlichen Lebensstandard zu exhalten und logar zu verbessen.

Jum Abschluß des erken Arbeitstages sprach Regierungsrat Prof. Dr. med. Flößner vom Reichsgeslundheitsamt über "Die Arbeiterenährung im Kahmen der deutschen Boltsernährung".

Die Arbeiterernahrung Die Arbeiterernährung gewinne als staatspolitische Aufgabe zunehmend an Bedeutung. Die Fotberungen, die an eine gute, ausreichende Vollssernährung zu stellen seinen müsten in der Arbeiterernährung noch erweitert werden, um die Gelundheit des werkrätigen Boltsgenossen sowie seine Arbeites und Leistungsfähigteit zu sicheren. Dabei gette es vor allem, die Ergebnisse der much in der Arbeiterernährung genügend zu berücklichtigen.

#### Ausstellung für Arbeitsichus in Frantfurt a. Dt.

in Franksurt a. M.

Im fierd a. M.

Im field and his first and his first a. M.

Im fierd ber Offentlichkeit yugangig fein wird. Während man bisder bei Ausstellungen diese Art davon aussing, dem Belucher an Jand von Ausstindtung in Franksurt a. M.

Im Franksurt a. M.

Im field in den Ausstellung für Arbeitschen dem Belucher an Jand von Ausstindtung in der Arbeitsprasses und ihre die Weichten Berhätungswählichten auszuseigen, geht man hier einen völlig neuen Weg. Man siellt in dem Mittelpunkt der Schou das, Aumdernausser Fraismert Menich, einzu wose er geinne Bensch zu seinen Weg.

Kann siellt in den Mittelpunkt der Schou das, Aumdernausser in den Kannstellen der Menichten den der Arbeitsprasses der eine Bensch zu einer Kannstellen der Menichten dei leiner tägelichen Michelt bedrohen. Es wirte zu met ist ihren, noch ausstellichten diese und eine parchen. Welche Beachtung sie werden, zeigt eine Tartfellung, aus der hervorgeit, daß sich aus deute noch durchignittlich täglich 3000 Arbeitsunfälle mit 20 Zodesopten ereignen, die zu einem gang erhebtlichen Telle verhütet werden fönnten.

schönen Biolinvortrügen. Setr Suppett sprach das vort.

Rumbsunthörer werden auf die Abertragung eines algertes, ausgesührt vom Wertorchester und dem annsagu der Dockenholi-Bortland-Jementwerfe. Alf., imwiedung, unter Leitung von dugo Jafob, sinDet Reichsiender Krentsurf a. M. überträgt die eige am Mittwochvormittag. 8.30 Uhr.

rungung. Am Mittwochwittag um 1.30 Uhr, wird der est Kalle u. Co. gehörige 26 Meter dobe alte Weisersder zum Abbruch sommenden Fadristanlagen durch indung umgefegt.

veneretter. Im August d. 3. war es dem im Staddung umgefegt.

veneretter. Im August d. 3. war es dem im Staddung umgeset, der der Georg Reis geseinen 1sjädrigen Schüler, der bei Schierkien in den gestilch wohnderten Installateur Georg Reis geseinen 1sjädrigen Schüler, der bei Schierkien in den gestilch und dem Ertrinken nahe war, den Fluten und in Sicherheit zu bringen. Jür diese mit Menheit ausgeführte Tat hat der Regierungspräftdent übenszetter jest eine öffentliche Anertennung aussen.

Wiesbadener Vororte.

angelisches Männerwerk. Die Gemeindegruppe Wiesselebrich des Deutschen Svanntlage in Anterserk. Bormittags 10 Uhr fand Saupstirche unter Mitwirtung des Bosannendors er Gelangsgruppe des Männerwerts ein Felhagestuppe des Männerwerts ein Felhagestuppe des Männerwerts ein Felhagestuppe des Männerwerts ein Felhagetes latt, wobei Kintrer Amanard, Frankfurt a. M., die digt bielt. Die Andieier sawd andmittags, 3 Uhr, angelischen Gemeindemitgieber mit ihren Angehörigen nehn zu die Gemeindemitgieber mit ihren Angehörigen nehn, do dig die Käume die auf den letzten Plat besten. Für den verfinderten Flarter Diet Jeprach Mitseipel seine herzliche Worter Diet Jeprach Mitseipel seine herzliche Worter der Begrüßung. Die zusche dielt Landesgelchäftsführer Lauf er, Darmsowohl das Streichordeiter des Foangelichen Lundes auf des Gelangsgruppe des Männerwerts, unter a vom Hertn Etenmet, sonzten fleu mit der Mich Hert gemein Unter Mich Hert gemein der Verlagen. Der Duppet Iprach das vort.

brich.

Die Gaufilmitelle ließ am Sonntagabend im Saalbau "Jum Lowen" den Tonfilm "Bortampf Schmeling gegen Louis" mit gutem Beiprogramm über die Leinwand laufen.

wies baran anschließend auf das segensreiche Wirlen aller Boltsgenoffen bin, die sich für ben Dienst an der Gemein-schaft einsehen.

Man kann nicht ohne Zeitung leben!

#### Bierstadt.

Chrung. Für treue Dienste in dem landwirtschaftlichen Betriebe der Familie Wilhelm Bepp, mutde Fraulein Frieda Son nei der für 20jährige Dienstrict eine Ehrens urfunde des Reichsbauernsübrers R. W. Darte überreicht.

Der Kleinlerzuchtverein hielt am Samstagabend im Galtbaus "Jur Role" seine Generalversammiung ab. Man betagte sich eingebend mit der kommenden Ausstellung am 6. Kovenber 1996 im Saale "Jur Role" Die Ausstellung ioll Zeugnis ablegen über den Stand der Zucht der Klein-

tiere in Bierftadt und Alt-Wiesbaden, benn ber Mies-babener Reintierzuchtverein wird fich ebenfalls an ber Schau beteiligen. Jur Ausstellung gelangen bafen, Ge-ftinget, sowie Tauben aller Art.



Das foll Jhre Jahnbürfte fhaffen?
Sie soll jeden winzigen und entlegen.
Winkel Ihrer Zöhne erreich
sie nicht eilein. Sie soll jeden winzigen und entlegenen Winkel ihrer Zöhne erreichen? Das wird sie nicht allein scheffen. Da muß schon Nivea-Zahnpasta helfen! Die sorgt dafür, daß jedes Eckchen gründlich und doch schonend gereinigt wird und daß litre Zähne weiß u. gesund erhalten werden.

#### Rundfunt-Ede.

Beachten Gie am Mittmoch!

Beachten Sie am Wittwoch!

Reichssen ung: 20.15 Stunde der jungen Nation.
Berlin: 14.15 Aunte Unterhaltung. 16.30 "Die Totentlage des Lyfias". Dichtung. 16.45 Die Regensburger Zomfpatzen fingen. 17.00 Opernmuft. 17.30. Die Eprache der Liedendom: Eine Liederteide für Frauenchor. 17.40 Cellomufit. 20.45 Künftler aus Italien.
Breslau: 16.00 Wir erzählen Märchen. 16.30 Sport weltenschauft gesehen. 16.40 H. S. Ampft gegen Kifch. Dörfolge. 20.45 Große Wessen. 16.40 B. Kampst gegen Kifch. Dörfolge. 20.45 Große Wessen. 16.40 S. Kumpst gegen Kifch. Dannmuft.
Dannmuft.

Sörfolge. 20.45 Große Welse Fe-Mall von Brudner. 22.30 Lanzmust.

Sam burg: 14.20 Musifalische Kurzweil. 15.30 Schallplatten. 17.10 Wenn jemand eine Welse int. 17.30 Schallplatten. 17.10 Wenn jemand eine Welse int. 17.30 Schallplatten. 18.10 Seitere Duvertüren. 19.00 Milhäftongert. 19.45 Die Forstwirtschaft in der Erzeugungsschlacht. 20.45 Orchesterlongert. 22.30 Lanzmust.

Rönig aberg: 12.00 Konzert. 14.30 Schallplatten. 22.20 Meister der Lebenstunst.

Beit 3 ig: 12.00 Musif für die Arbeitspause. 13.15 Deutsche Depermusift. 18.00 Schallplatten. 18.00 Fablicher. 18.30 Fablicher. 18.30 Schallplatten. 22.20 Meister der Beter Lebenstunst.

Beit 3 ig: 12.00 Musif für die Arbeitspause. 13.15 Deutsche Depermusift. 18.00 Schallplatten. 18.00 Fablicher. 18.30 Gedücksitunde. 21.00 Konzert. 22.20 Cutopäisches Konzert aus Stülfel.

Min chen: 12.00 Konzert. 16.10 Wir singen neue ungsoessischer. 18.30 Konzert. 18.00 Sunter Feierobend. 19.00 Blasmusst. 20.45 Schallplatten. 21.00 Europäisches Konzert. 22.30 Orgelmusst.

Sanzert. 22.30 Orgelmusst.

Sanzert. 18.15 Interessant sitz Stadt und Land. 19.00 Labyrinte des Welsen.

Stufft von Schubert. 22.30 Tanz und Unterhaltungsmusst.

# Reine Gnade mehr für Bucherer und Bolfsschädlinge.

lableng, 19. Oft. Die Landesstelle Robleng-Trier feilt

Wiesbadene Areisseuerwehr tagte. Im Galthausiswen" hielt am Sonntagnachmittag die ArcisseuerNesbaden ihre Bierteljahresversammlung ab, der unsbildungsüdung auf dem Schulhof an der Taunus-verschaften aus der Areisseuerwehrlührer Dief un feiner Eröffnungsanfprache die Bertreter der un Wehren Amercad Ertriter, Bebeitch, verlas die ürft der letzten Kerfammlung, woraus bervorging, Eroonigalieuerwehrtag 1937 in Wiesbaden fürtt-und hielt dann einen Bertrag über Feuerichaden-ng. Da die meisten Brände durch linocijchtigkeit ent-is betonte der Redmer, dürfen letzte entzimdere (Scheune, Giallung, um.) mit offenem Licht aber der Peifer nich betreten werden. DGL Kagner, aben, befaste lich mit Fragen der nationaliszialitischen ichanung und dem politischen Zeitgeschen, und

einem neuerlichen Erlaß bat ber Reichsjuftigminifter Erfaß pom 13. April 1935 in Erinnerung gebracht und ber barauf abzielt, gegen bie Preistreiber

Rahnahmen zu treffen. Erlah des Reichsjustizministers ist die konsequente rung bes Gedankenganges bes Stellvertreters bes ber in einer seiner letten Reben barauf hinge-hat, daß ber autoritäre nationalsozialistische Staat es nimmer gulaffen werde, das einzelne irgendeine Dung zu ihren Gunften ausnuten würden. Wie t ber Erlag bes Juftigminifters ift, erhellt eine Mitder Staatspolizeistelle Robleng. Rachbem erft unmeine Berfonen wegen Aberichreitens ber Sochsta Schuthaft genommen wurden, mußte heute ber Reggermeifter und Biebhandler Rarl Comeiger tenahr verhaftet werden, weil er in den legten in größerem Umfange sein Monatstontin-

entan Schlachtvieh überichritten und beim Untauf von Schlachtvieh gegen die vom Deutschen Biebhandelsverband im Intereffe ber Bollsernahrung erlaffenen Borichriften verftogen bat. Augerdem bat er beim Rleinverfauf Die festgeseiten Sochstpreise nicht eingehalten. Much gegen einen Landwirt aus 2ögbeuren murbe bie Schughaft verhangt, weil er beim Bertauf eines Schlachtichweines bie Sochftpreife infofern überichritten hatte, als er für jebes Bfund Lebendgewicht 7 Bfennig Aberpreis forberte außerdem ben Bertauf bavon abhängig machte, bag bas Tier anftatt in nuchternen, in gefüttertem Buftanbe gewogen murbe. Er batte weiterhin ben Bertauf bavon abhangig gemacht, daß ber Deggermeifter ihm ein Geichent von 10 RD. mache und jedem feiner Rinder eine Gleifcwurft ichenfe.

Das ftrenge Durchgreifen ber Bermaltungsbehörben beweift somit, bag ber nationalsozialiftifche Staat mit unerbitilicher Sarte in jebem Gingelfall im Intereffe ber Allgemeinbeit bratoniid burmareifen wirb."

Die heutige Ausgabe umfagt 14 Geiten und "Das Unterhaltungsblatt".

# CHEFALO

ein Wunder der Welt

!! Kommt nach Wiesbaden!!



# CHEFALO

ein Wunder der Wei

!! Kommt nach Wiesbaden!

EIN NEUER, EREIGNISREICHER HOHEPUNKT DIESER SPIELZEIT



Mädchen



Lil Dagover / Karl Schönböck Hedwig Bleibtreu / Sabine Peters

Rheinhold Schünzel

Eine neue wundervolle Schöpfung des kultivierten Unterhaltungsfilms!

Erstaufführung Donnerstag, 22.10.36

Priegnig: Berein

Am Mittwoch, ben 21. Dit., 20.30 Uhr fpricht

Ostar Mummert

früherer hauptichriftleiter ber Monatsichrift "Der Raturargt", im Paulinenichiogicu, gelbes Rimmer, über

"Die Wunder in unserem Körper"

dem Inhalt: Bunder in Tednis und Tierwelt; Bunder in unserem Körper größer als in der hnit; der Zauberstad der Gesundheit.



Moritzstr. 6 Wiesbadens neuestes Filmtheater zeigt den neuen Spitzenfilm der Bavaria Benjamino Gia Du bist mein Isa Miranda / Gust. Waldau Kartenbestellung: Tel. 22266 Anfang: 4.00, 6.15, 8.30



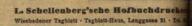
Rleine Anzeigen im Wiesbadener Tagblatt baben immer Erfolg!



viel mehr Freude



Legen auch Sie Wert auf g Briefblätter. Wir mae Ihnen auf Wunsch gern Ve schläge. Bitte, rufen Sie u wenn Sie neue Drucksne brauchen.



Olympia - Lichtspiele Nur 3 Tage Die Pompadour

mit Käthe v. Nagy, Leo Slezal Willy Eichberger u. a. Ab Freitag Der Fremdenführer

von Paris"

**Gteintöpfe** 

Besuchs-

karten

Welfifadt-Bari

Bublitum u. Breffe begi

Morgen Mittwoch 4

Welche Vorteile

Livot!

Interessent beim Einkauf in Wiesbaden?

- Die leistungsfähigsten Möbelwerke Deutschlands beliefern die Wiesbadener Fachgeschäfte
- Die Wiesbadener Fachgeschäfte bieten eine vorbildliche Auswahl
- Die Wiesbadener Möbelpreise sind bis an die Grenze des Möglichen niedrig
- Erfahrene Fachleute bürgen für die Qualität der Ware und zuverlässige Beratung des Käufers

Der Wiesbadener Möbel-Einzelhandel bittet um Ihr Vertrauen!



6 Karten in brauner To

Foto J. Rimb

45 Jahre Rommik Bengandt's Rommik

Bäderei J. W. Wenga Fernruf 2 Goldgasse 5

Füllhalter - Freunde

Qualen Sie sich nicht mit einen System, prüfen Sie die neuen dungen, die besser, einfache billiger sind. Koch am

zeigt viele, praktische M

# Wiesbadener Tagblatt

# je SA. die Brücke zum ganzen deutschen Bolk.

Gauleiter Sprenger in Bad Ems.

demes, 19. Oft. In Bad Ems hielt Gauleiter er in der Kampfzeit eine seiner erhen Berjammfungen neur Ladmint ab. Durch seine erhen Berjammfungen er in den leisten Jahren nicht zu den Emier Bolts-lprechen. Um Camstagabend machte er es aber doch einmal möglich, in der Badestadt zu weiten, um in nu der Su. veranstalteten Berfeverkammfung zu den zu reden. Welch ein Unterfolied zwischen damals net. Damals dei der ersten Berfammfung waren 20 Berjonen um den Borfämpfer des Kihrers in Kalfau verfammelt, jeht waren es etaa 1500 Bolfs-u de ihn im Stoatischen Kursaal jubesnd begrüßten. abe ihn im Staatischen Aufgal übeind begrüßten.

alt zweistindiger Rebe ließ Gauleiter Sprenger noch die Tahre des Kamples vor den Augen leiner Hörererieben und verband damit eine Schilderung des Einste St. für den Fährer und für die Dutchfehung feiner m Voll. Alle die St. damals Schöfterung des Einste In abolt. Alle die St. damals Schöfterung deiner zu nur war, so ih sie de St. damals Schöfterung deiner auch den der Andrübert geblieben. Auch deute hat lie die Aufgabe, wolfalle Erziehung und Aufflätung zu treiben, auch den
noch schwantenden Golfsgenöften zu gewinnen und
ndnis für die Waßnahmen der Staatsführung zu
Danchen soll sie die große Erziehung zugelich aft der Ration fein, Kameradschaft und Einellichaft fördern, turz: beitpleigebend für nationalisches Leben sein.

m weiteren Verlauf leiner Rede wandte sich der Gausbunn auch den fal ich en Krop deten zu, die immer
einmal auftrefen, um Verwirtung zu füssen. Aufgade
E. Schieplich solle sie die Kriffe zum ganzen deutschen
ein, das braune Hoer, auf das sich der Führer unde

dingt flühen lönne. Rach einer Darlegung der gewaltigen Aufgaben, die der Führer mit dem Bierjahrespian dem ganzen Voll gestellt hot, solog Gauleiter Sprenger mit einem Aufruf an alle dejenigen, die deute noch der Sch fernstehen, sich in ihre Reihen einzugliedern. Die Aussührungen des Gauleiters wurden oft von stütz mischen Beisall unterbrochen und am Schluß dereitete ihm die große Berlammlung eine I edhaft en und gedung, in der die Emser ihrem Gauleiter ihre besondere Gefolgsichaftstreue zum Ausdruck brachten.

#### Jungvolf-Führer nen ausgerichtet.

NSG. Ariebberg, 19. Oft. Die oberhessischer NSG. Ariebberg, 19. Oft. Die oberhessischer Arzeistadt Friebberg darg 8 Tage lang in spien Nauem ein Lag ex, das in Andetracht der bort geleisteten Ardeit der Iroben Kameradlickaft und der eindeutigen weltauschaulische Ausrichtung wurch obeautende Männer der Hartei im wohrsten Simme des Mortes als Schmiede des jungen Führerschaft ist an ihre Arzeit in den Geinheiten aurüdgescher. Der Anderschaft ist aufgeleitlt, die Richtlinien zu seiner Vereitlichung sind gegeben, und eindeutiger dennt je ist die welchaufschaftlich zu Richtlinien zu seiner Vereitlichung sind gegeben, und eindeutiger denn zie ist die welchaufschaftlich zu Kichtlinien zu seiner Vereitlich und geitige Schultung des Lagers wird der ageinnten Jungsolf-Arbeit in Hellenskalten und der Vereitlich und gestige Schultung des Lagers wird der gefanten Jungsolf-Arbeit in Hellenskalten und der Vereitlich und gestige Schultung des Lagers wird der gefanten Tungsolf-Arbeit in Hellenskalten Auftrieb geben.

Mährend einer nächlichen Feierfunde, die die 450 Jungsolf-Arbeit und unter den Glürmen des Helbeit in Schlien der Julieren ließ, bracht Gebietsjungolfsighere Rauf Arg an er bei und der Arbeit der

# Ein Draht wurde "lebendig".

Baderjohn aus Gelnhaufen, ber Erfinder bes Ferniprechers.

#### ie Beimat gedentt Bhilipp Reis.

In Gelnhaufen begann am Montag ine Gebächtniswoche zur Erinnerung der A. Mildertehr des Tages, an dem Kullipp Keis, ein Sohn der Sicht Gelnhaufen, zum erften Male feine unmölzende Erfindung, das Telephon, vorführte.

Reis, ein Sohn der Stadt Gelnhaufen, aum ersten Male seine ummälgende Ersindung, das Telephon, porführte.

war am 28. Oktober 1881, als der Bäderscholn Höhlich ein, Michael von der Statt der Bille eine Erstellung der Statt der Bille eine Erstellung der Bortrag feine Erstellung der Bortrag eine Gerschung der der die Geschen vor einem größeren Judorerkreise in verkiedigen Bortrag seine Gerschung den der in den Michael von der einem größeren Judorerkreise in verkiedigen Bortrag seine Erstellung der den der die Geschlich este keinem Bortrag in Weitschweifig betitelte es seinem Bortrag in Weitschweifig betitelte es seinem Bortrag in Geschlich erstellung der Bermittlung des des gelvanischen Strames.

Booretische Ersäuserungen seiteten Bortrag indere Aufgerung der Bermittlung des des gelvanischen Strames.

Booretische Ersäuserungen seiteten Bortrag indere Aufgerung der Bortrag sein der Kinnter in. Im größer Erwartung saßen übere Klößlich wurde der Keis die Horm der der Münler in. Dech weite gegeben der en und en ferten und p. on 150 er im den Horte erstellt der Bunden Begeben hate. Den der Bortel der Bosteraschen der



Das Saus, in dem bas Telephon "geboren" murbe.

Und die anderen, die den Ruhen daraus zogen, samen. Die Erfindung des Deutschen war völlig vergelien, so vergisen, dahren der Ruhnieher, der Amerikaner Erah nu Verläuber 1874 das erste Astent auf einen Hernsprecher erhielt, der 1874 das erste Astent auf einen Hernsprecher erhielt, detrackenheitung als der Erstüder des Hernsprechers gelten konnte. Doch die Forischung stellte diesen Artum richtig. Wenn seine Asterstadt Geschäusen erstem Ara, da Reiszum ersten Rale mit seiner großertigen Ersindung avr die Offentlichteit trat, sestick aus Ludislam begeht und gleichzeitig eine Aus ist ell ung veranstaltet, die einen Blick in das Leben eines der ersten deutschen Erstüdert, dann zietzt sie damit, daß sie weiß, was sie ihrem großen Sohne ichuldig ist.

### Aus Gau und Provinz.

#### Taunus und Rheingau.

Deutscher Abend in Raurod.

— Naurod i. I., 19. Ott. Der Stillpuntt Raurod der NSDAK, veranstaltes am Sonntag im Saelbau "Taumus" unter Mitwirtung der Ortsvereine einen gut besuchte Deutsche einer Mitwirtung der Ortsvereine einen gut besüchten Deutsche einer Mitwirtung der Ortsvereine einen gut besüchte Becht hieh ein Aben der Ortsvereine einen gut besüchte Aben des Abenderen der Abendere Becht hieh eine Stellengen der Aushaume" von Seinrichs und "Im schönken Bissengrunde" von Sticker zu Gehde. Es folgten dann Bolfstänze des BDR, und humofritische Große Begeliteung Olften der Beden einstellen gelten der Abendere Sportgenolien ausgetragen wurden. Der Aubnig diesenbach ernete mit seinem Couplet "Ach, da sann man laufen Iernen" von Reuter größen Besjall. Im zweiten Teil fündete der humoristische Minger Franz Eh nochmals dem Gesangerein an, welcher "Abend am Kheim" von Pfelstund zum Abschiede unierer Refruten des übermütige "Mußt dem zum Stöcksch unserer Refruten des übermütige "Rußt dem zum Stöcksch unserer Refruten des übermütige "Rußt dem zum Stöcksch unserer Refruten der mit "In Treue leit" und "Kall von Bagdad". Der Kahplatwerein "Kanderfult" sührte einen Geösfereschulteigen auf, der ebenfalls lebbaft applaudiert wurde. Die Rapelle Diefenbach ipielte zum Tanze auf.

Carl Bug lieft aus eigenen Berten.

# Geisenbeim i. Ahg., 19. Oft. Der altbemährte Kaufmännische Kerein Mitteltkeingu in Geisenbeim scheien Kitteltheingau in Geisenbeim seiner die diesjährige Buchwoche — etwas vorzeitig, weit eine jediere Legung sich nicht ermöglichen ließ — mit einem "Literarischen Abend" am lezten Samstag und eröffnete damit den Keigen seiner Winterveranstatungen. Jum Bottrogenden wer der Schriffkeller Friedrich Carl Buch (der Berfasser des zur Zeit im "Wiesbadener Tagsblatt" erscheinenden Komans "Ein Dorf wacht auf") gewonnen, der mit Estien aus seinen erfolgreichen Komanen "Ein Dorf wacht auf" und "Der schwarze Keiter" den ersten Leil der in der Aus des Schölichen Chmanliums abgehaltenen Beranstaltung bestritt. Im zweiten Teile las Auf weine padende Erzählung aus der unsischen Genachtenen Wernaltlang bestritt. Im zweiten Teile als Buch per dende Erzählung aus der unsische Schölicher "Das Opfer", deren Inhalt bewies, daß der unsische Selscharater dem europäischen Westen frem bleiben mus, Die Estimmung der Juhörer seinere kan im Quie des Idends zu fürfer Erzeissender, die schalbe gestallt ihre Aussölung fand.

-Ibliein, 19. Oft. Die zur Eröffnung des Winterhilfswertes von der Deutschen Arbeitsfront am 17. und 18. Oft. durchgeführte Sammlung, wurde ein voller Erfolg. Aber 2000 Abgeichen waren alsbald verlauft und frachten bie flattliche Summe von 452,67 KM. ein. — Bon der biefigen Ortsamtssektung der AS. wurden beute 10 erholungssedürftige Volkeiner Kinder zu längerem Erholungsaufenthalt in den Kreis Hanan verschieft. — Die Hiterigend von Idelien und Umgedung suhreicher Ausbeitsche und erholungses Geländespiel unter Teilinahme zuhlreicher Juschner durch. Bei der Durchführung des Anterenkenes dat die Hitlerigend gute Geländekunde und Ampassungsfähigteit bewiesen.

#### Frankfurter Nachrichten.

45 000 RM. brachte bie erite Reichoftragenfammlung

= Frantsurt a. M., 18. Oft. Das Ergednis der ersten Reichsstraßeniammlung im diesjädrigen Einterhilfswert, die von der Deutschen Troeitsscont durchgesührt wurde, ist in der Geu-Hauptstad Frantsurt a. M. besonders ertreulich. Um Samstag und Sonntag wurden nach dem vorläufigen Gesamtergednis eiwa 45 000 RM. gesammelt.

#### Aus dem Odenwald.

Deenwälder Sägewert abgebrannt.

— Brudan (Obenwald), 19. Oft. In der Holzschrift Gebr. Lint brach auf noch unaufgelfärte Weise Feuer aus, das mit undeimisicher Schnelligfeit um sich griff. Die gestante Anlage, Sägewert umb Holzschrift mit zahlreichen Maschinen sowie den angedauten Wirtschaftsgebäuden und Stallungen nehlt Jutier und Stroch, wurden ein Raub der Flammen. Die angrenzende Kieng-Anlage, die ebenjalis den Gebrildern Lint gehört, tonnte nur mit Mühe vor den Flammen grecttet werden. Das Wert beschäftigte etwa 50 Arbeiter.



# halt, frau 3immermann, foweit find wir noch nicht...

fagt Dr. Weigt. Brunnen- und Leitungswaffer ift für die Wäsche viel zu hart. Sartes Baffer aber ftort die Wirfung von Bafchmittel und Geife und vermindert die Schaumfraft der Lauge!

Weich und schaumfähig wird Waffer erft durch einige Sandvoll Sento Bleichfoda. Aber vergeffen Gie nicht, baß bas Waffer eine Biertelftunde braucht, um richtig weich zu werden. Dann erft die Waschlange bereiten!

Beilödin

Manliche Berfonen

Bermietungen

1 3immer

2 3immer

2 · Jim. · Bohn.

3 3immer

Dambachtal 39

Stellen-Ungebote

Beibliche Perjonen erbliches Perio

Gervierirl. (Anfängerin) ir fl. Hotels leitaurant fof für fl. Hotel Restaurant so gesucht. Abr. Tagbl.-Bl. Gi

Fräulein

mit gut. Zeug-nisen, perf. im Rochen, i. Herrichaftsbaush, a 1. Nov. geincht. Auskunft Gaal-gasse 24/26, 1 L Alleinmädcher

erf. in Koden u.
allen Dausard.
für Billenbausbalt fotort ober
1. 11. gefucht.
Borzuit. von %3
bis 4 oder nach

Tüchtiges A leinmädchen

BBegen Erfrant. d. jes. solort ein in Kochen und Bausarbeit erf. gutempsohl.

Mädden für herricaftl Saus gefucht, Anfragen unter K. 169 an I-B

Tüditiges Mädden

das elbitandig
loden fann, für
Geidditsbousd,
gendic
re. Rainlinger,
reiterigint, 53
Beg. Berdeitat.
In tellen Dansarb. erindrenes
Mödd, 8 l. 11.
geiddit Godb.
Grant Bieden
Midden Bieden
Midden
Mi

Schöne 2:3im.: Mohn. Dobbeimer Strahe 148 zu permieten. Richard Müller, Dobb. Gir. 121 Rleine Manfarden-Wohnung 2 Im. u. Lüche, su verm. Stein-galle 28.

3-7:m.-Wohn.

2. 1. 13. 34 pm.
Dothetimer
Strobe 34, 1 L
160 pm.
3-3 im. Frobe
3-4 im. Frobe
3-3 im. Frobe
3-3 im. Frobe
1697, evil aud
170 pm.

Manliche Berfonen Roufman, Şerjeval

Raufm. Lebelling i. Lebensmittel, Weinbandlung geiucht Ang. m. Lebenslauf unt. 3. 168 an I.B.

Stellen. Gefuche

Weibliche Berjonen Raufmin, Perjonal

Mani. Deizung iciort zu verm. C. Klapper, Mainser Sfr. 38 Sonn, frennbl. 3-3im. Wohn. mit gr. Balf. Adolfsallee-Nābe, 311 v An-ir. K. 168 2-93. Dame fucht Arb., evil. Seimarbeit, in Budbaltung, Kartothek, Statistit usw. Ang u. S. 160 an Tagbl.-Berl Srobe fonnige 3. 3im. : Bohn.

Stantit und.

3 Jul., 2 BOUM.

And Logal. Seri.

4 Subendisal

Bell, Räbben permieser

2 Lanbe indt

5 Sum. Rabben

6 Sunstocher.

1 Son.

6 Sunstocher.

1 Sundentisal

1 Sundentisal

2 Sul

3 Subendi.

2 Sul

3 Subendi.

Wohnungen der Größen finden Sie bo. Bereinigte Spedifeure Einst hillett / Friz Jander an Lagdl. Serl.
Innes solides Radden stade Stelle in best. Saushalt von 8 Uhr dis üb. Mittag An-geb. G. 168 T.-R Mäbel such eine oder Möbeltransport Möbellagerung Friedrichter 40. Tel. 20079.

Sehr idiöne 6-3.-Bohn. m. bets. fl. Raff. Ball. Mani. s. 1. 13 56 cv. ip. ninftig su vm. Ansul. v. 9—11 Luffenktraße 6. 3. Stod rechts. Räbel lucit eins ober zweimal in der Moche i. Hausb. Belchäft. für 1/2 o. % Tage. Ang. G. 169 T.Berl.

4 3immer Loreleiring 11 con. 4-3.-Wohn. Bad, 2 Bait. K.-Aufs. herrl. Auskot. Rah. Woriskt. 66, 3. Gewerkliches Berionel Sauberer jung.
Buride, ehrlich, ficheret Rabiahrer, lucht Beichäft., gleich w. Art, Ang. u. 6. 179 an I.-B.

Moritikit. 66, 3.

Galiditeritr. 7.

Final.

Stat.

Die meiten Stellungsfundende darund bie,
dag es produssigs in,
den Semerfungen auf
den Semerfungen auf
Eritge Angeliger feins
Ort of in alforgestigt
feinfelden. Eingefeinfelden.
Eingefeinfelden,
den stellen auf
ähre den stellen auf
ähre den
mit Antderit bes Semeiters tragen.

Der Dexiag Schiersteiner Straße 33, 1. Stod hetrich 5-3im. Wohn, m. Bades. 2 Mani. uiw., Jentralbeis, uiw., w. Iobesi, loiort zu verm. Näh bei C. Theob. Wagner UG., bal.

Gr. 1.3immer-Bobn. mit 3ub. lof. gu vermiet. M.-Connenberg. Langgaffe 34, 1 r.

6 3immer
Quitenitr. 24. 3.
6 6 3im 26. 3.
6 6 3im 26. 3.
8 1 20 20 20.
8 2 20 20.
8 2 20 20.
8 2 20 20.
8 2 20 20.
8 2 20 20.
8 2 20 20.
8 2 20.
8 2 20.
8 2 20.
8 2 20.
8 2 20.
8 2 20.
8 2 20.
8 2 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 20.
8 2 in Billa su pm., gr. Küce, Bad, Reller, Jenital-beisung, 1. St., Feltm. 70 KM., Salteft Linden-boi. Marfit. 38.

Gedanplat 9 veolinging 9
Saben 5. 1. Jan.
50 permieten.
Seif über 30 3.
Setren-Prileur.
cignet im auf
für Damen- und
Berren-Salon.
Rab. 1. St. 185.

Edladen Röderstr., Ede Rerostr., swei Schausenster, m. 3-3 im.-Wohn. 31 vermieten.

Möblierte Wohnungen 1-2 gr. gut Wohn-Schlafzimmer

mit Küche, ev. eia. Bab. a. vm. Abolistroke 10. 3.
Fleg. mbl. lonn. 2-3.-28. m. Balt. Kleint. Speticiammer a. b. Br. no vm. 3u erfr. i. Tagoli-B. Go

Dobl. Bimmer und Manlarben

Edőne
4-3im.-Robn.
mit einaccidiet.
Bad, im 1. Stod
ab 1. Rov. 1936
3u vermieten.
Rāb. bei 3is.
Bertramitraße 6
3m. 2 und 3 Ubr
nadmittass.
Sonnise 4-3im. - Wohn. mit Bentr Seis. 120 RM. mon. Tofort au verm. Röberitt. 28, 2.

m Sentralbeil.
Sad u. Teleral.
Sad u. Teleral.
Sad u. Teleral.
U. lonn. 5-3immer-Bohn. mit Bab u. reichl. Zubeb.

In bester Lage möbl. Wohn: u. Echlafzimmer, Heisung, Bab u. Küchenbeten Au vermieten. Anfr. u. D. 152 an Tagbi.-Berl.

In Aurlage aut mbl. Dopp. Jim. m. Seigung u. eritlah. Ber-pfleg. d. Berion 3.85 Mt. Angeb. u. S. 170 T.B.

Leere Zimmer und Manfarben Sellmundftr, 8, B., I. 3im., nur 3. Möbeleinftell.

bolds S. Janes of the control of the

Garagen, Stall... Suche rubige 3-3im. - Wohn. sofort od 1. 12. Ang mit Breis u. 6. 161 T.B.

Reller

Quileniir 24

Mein: u Logerteller in jeder
for, mis Mülzos.
Wadrdumen,
hobt. Minh. gans
oder acteilt, su
nermieten. Röb.

Tapelenmen, dat.
Garane
su verm. Geerobenitraße 9. Chepaar lucht preiswerte 3- oder 4-3im.-Wohnung mögl. mit Seiz. Breisang. unter 2. 169 T.-Berl. 4 - 5 - Zim. - Wohn.

Mietgejuche (Stadt evtl. Bor-orie), für bald, evtl. auch ipät, mit Sig., u. all Aubeh 1 3. u. R., im porzugt, p. Ben-fionar gei. Ang. u. B. 158 T.B 1- ob. 2-3im.
Wohnung
evil. iofort su
miet. gel. Ung.
N. 155 T. Berl

on Iggbl. Berl.
5 - 6-3. Bohn.
mal. Rabe Kurh.
m. Ds. u. Romi.
non fich. Mieter
gel. Unged. mit
Breis u. trübelt.
Einaugstermin
J. 188 T. Ert.
Wöhl. Wohnu. Edd. Elimmer
1. Bett (ten.).
m. Küdenbenuk.
in Rabe Bohnhof od. Dauptnoft. Bart. ob.
J. Eta. e. Just.
Ereisangeb. u. R.
K. 170 an T. B.
Berufst, Ataul. Reichangest, jucht 1- bis 2-3im.-Wobnung Nähe Kalerne. Ang. mit Breis 2. 156 T.Berl, 2-3im. - Bohn.

2° Juli. '200111.
2 non 13. Ebevaar Nähe Kochbr.
au miet. aelucht. Erretsang unter
Ectual 2 Jim. u. Rücke
O. leere. Näume.
aum leibit. Intellier. Ang. u.
F. 170 an I. E. 2-3-3im Bohn m. Jentrassei, evil, auch mit Osen at Lage, gesucht Angeb, unter B, 165 a. d. Tagbl. Berl.

Röbe Roobe, au miet einicht Weissang, unter 1972 - 2.2821.

2 3im. s. Rücke o. Jeere Röume wie in 1961. 3vinalle Rücker. Was. u. E. 170 an 2.28.

2 3im. s. Rücke o. Jeere Röume wie u. Schalle Stein wie 1961. 3vinalle Rücker. Was. u. E. 170 an 2.28.

2 3-3 3im. s. Rücke o. Jeere Rücker. Was. u. Schalle Stein wie u. S. 1961. 3vinalle Jeere Wie der Wi

2-3,3im :Bohn.

mit Köde und Berplat, in nur
åerridniti, daufe und rub. Lage,
von einselner Dame mit Stibe
sum 1. oder 15. Desember aefundt.
tinnehote unter E. 189 an den
Taabi-Berlag erbeten. beien.

unter der Mellrismüble, Banlinie, 6 an 37 gm.,
mit trogh, Obstbäumen und
Gräuchern,
tu vers. Parr.
Michelsbern 26,
binterb, 2. St.

Taulice m. 3-3.-Robn geg 2 3. Eliviller Str. 16 Sochpart. Ifs.

Geldvertehr

Jamobil. Raufgejuche Bauplat 4500 AM. auf 1. Hopothet auszuleiben. Bermittl, Zelier Morisitz, 24, 2—4. für Eigenheim ca. 700 am. su faufen gefuckt Ungeb. mit aus-führl. Angaben u. A. 644 T.-B

Bertäufe

Immobilien

Immebilien-Berfinfe Privat - Berfaufe Villa Mainser Straße. 24 000 NM. lof. su verlauf. Ang u. H. 169 an Tagbl.-Berl.

Schalerbund
au verf. Gedans
krobe 5. J. r.
Trathadin
und spenne, 6
30t. aft, au vf.
3u erfr. Gatin.
Albinnes,
rothe vom Gibfriedboff.
Rundens
Rundens
20 J. au vf.
20 Mb. Gtr. 38.2

3irfa 35 Wille am eriter Stelle auf eritfl. Miets-und Geldältsdaus (2 danier) aus Brivalthand gejudi, Wünftl. monalische Iinszahlung. Sichere Kapitalaulage, Angebote unter A. 648 an den Tagdi. Berlag.

mb Andracken
3. an Bernist.

Siemardra, 32, 33

Bismardra, 32, 32

Bismardra, 32, 32

Bismardra, 32, 32

Bismardra, 32, 32

Bernisten Golffer, 32

Bernisten Gol

Fein. handgem. Chiern, zu perk. Schiersteiner Str 24. Part. Händl. perb.

**Zuchspel3** v. Winter vert. Jäger billig. Ang. u. A. 641 an Taghl.-Berl, Iodellos erhalt. Biscacha=

Belgmantel

Relymantel
preisw abunets
maulehen im
Jingrenhaus
Refer.
neben Malbollo.
Jingrenhaus
Refer.
neben Malbollo.
Jingrenhaus
Refer.
1 Dam. Mantel
Livide Tigur.
1 Dam. Mantel
Livide Livide
Livide Livide
Livide Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
Livide
L

Dunflet Angug
aut erb. Größe
aut erb.
a

Nähmaldine Zentrallpulen Schnellnäher, illig zu verf. dr. T. Bl Gk

Gtudebater= Erffine Limouf. i. A. bill. au pt. Sammerichmide Morikstraße 32

1.2 Etr. Opel teuerfr. Limou u verfaufen. Beiler & Co., Reugasic 26. Gteuerfr. Opel

Vicateli. Diet 4/16. off. Bier-liger, 350 AM. 8u verf. Ang. u. M. 169 T. Berf. Mod. Kinder-faltenwagen in elfenbein, falt neu. 8u verf. bei Geier. Kleit: ktake S. Eth. 1.

Abbruch

Wiessaben, Edierlieiner Etr. 56, Kaierne Jul./Rea. 88. Kaditeine, Halstiegel. Vlatten, Baubols, Lüren. Zore. Genfter ulm. blilfg absygeben. Die Raterialien find alle talt neu. Albbruchsielle ober Bau-

geichäft S. Benner ing, Martineitr, 7, Tel. 33220. Groke freitragende

Fachwertshalle 48.18 Meter, Holskonktruktion, mit Halssiegel gebedt. Geeignet für Feldideuer, Autoballe, Turnballe um. Baugefählt h. Benner, Mains, Martinsitz, 7. Tel. 33220.

Gr. Phoniz-Balme billig ab-augeben. Jann. Riedricher Strake 10 2

Didwurs ou vert. Stiehl, Belbitrage 16. Stinbler - Berfitufe

Gteinwan-Hügel

febr gutes Stüd. bill. abzugeben, Schod. Jahnitraße 34. Reue Cenbung moberner

Eichen: Büfetts Breislagen

preiswert. Möbelhaus D. Rannenberg Schwalbacher Strake 73. üb. Michelsberg u. Coulinktr. 3. Practivolles

**6dlaf3immer** Rüchen **Speijeaimmer** 

billig su vert. Bogel, Frantenjtr, 19. Serich. Ghlafzimmer

äußerst günstig su verf. Frau Elife Klapper, Friedrichstr 55, 2 St. rechts. 28. gebraucht. Schlaf:

3'mmer nugb.spoliert, billig abzugeben Schuchbardt, Schiersteiner Straße 3.

Reife-Schreibmaidinen

Erifa. Rheinmetall etc. Balter Scafe, Schillerplat Meparaturen.

4 Reifen 5.25 bis 18. su verlaufen. Kraft. Dosheim Holsftr. 13.

Tre

Unter

Herde . . 65.-Gasherde . 85.-Oefen . ab 18.-Grudeh . . 100.-G. Hänisch Adelbeidstr. 53 Ecke Oranienstr

Raufgejuche

Brillanten, Schmud und Berfers tenpiche, ober beren Bianbickein Ang. 1 An Deinlein. Rheinstr 92 tagl, von 1-Mädhenmantel dfl. blau, oder Kam. Saar, für 14jäbr., g. erb., zu f. gel. Ang. u. E. 178 L.V.

Guterbaltener Teppidi (3×4 ob. 2½× 3½ m) su fauf. gei. Gef. Ang. u. U. 642 T.B.

Clettr. Gin- und Ausichalt-Uhr f. Schaufenster-beseucht, zu fauf gesucht. Zu erfr. im Lest. Gm im T.Bl. Gm
Epeilesimmer
nur aus Brivathand au faufen
gefucht. Aust.
Ang. u A. 643
an Tagbl.-Berl.

Chailelongue, Couche, Kleiderichränte Borzellan gefucht, Seeien, Bleichtraße 36.

Bortel

Realls

die D

zeigente

Tagb

Harmonitas

alle Urten, alle Größen, einsach bis hochjein, alle Marken, wie Hohner, Galotia u. a. Gets Gelegenbeitstäufe in gesobell. Inlire pie bill. Breifen. Geibel Infirmentenban. Seibel Infirmentenbau. Jahnir. 34. Tel. 23263 Große Auswahl in allen Ruitt-Instrumenten

> Sind Herren weniger empfindlich geworden.

> > herausgefunden, daß man leicht auf dicke Unter-wäsche verzichten kann undselbstbeikal:emWetter mit fein gewirkter oder gestrickter Unterwäsche auskommt. Da kann der Körper besser atmen und man fühlt sich wohlig und warm darin. Bitte, lassen Sie sich bei Schtrg ein-mal die Sachen vorleven. So praktisch, so angen hm • und billiger als Siedenken

Schirg

# Gtaatssekretär General der Flieger Milch bei Mussolini.

mertennung für die italienische Luftwaffe.

tom, 19. Oft. Staatsfefretar General ber Flieger Mild Sonntag von Muffolini empfangen worden. Rach interedung stellte der Staatsscheider die herren seiner lung dem Italienischen Regierungschef vor.

tiung dem Italienischen Regierungschef vor.
nichtlestend begab sich der Staatssetretär mit den deutschlieben im Klugseug nach Neapel, wo ke unter ladie un Hölligung nach Neapel, wo ke unter ladie in Hölligung in dem Schart auf dem Auflichen Diffizieren nach kom untüdgefehrt is, beich jur Kortsehung des Besichtigungsprogramms am Monsmittag nach Deetitalien, wo zunächt der Turiner ärflugplag und der Flagzeugmotorenbau der Flatwerfe werden.

Sinaissetretär Mild gewährte einem Bertreter des "Gior-Pffaila" eine Unterredung, in der er seine vorzüglichen abrüde von der italienischen Lustumafse und Angplässen schilderte. In den leiten beiden Indren, so tie Staatssetretär Wild, habe die italienische Lustuchtrungewöhnliche Fortschritte gemacht. Die große Geschunt

digfeit der Fluggeuge, ihre Transporimöglichteit, ihre leichte und vollkommene Manörrierfähigfeit, die Kärte ihrer Motoren und die keleicigerte Elicherheit dätien auf ihn den größen Eindruck gemacht. Den gleichen dorställichen Eindruck auch die die hie der der der der Diläplin der Allegerfühler und der Truppen. Auf dem Gedieft der wölfenschaftlichen und technichen Brüfungsanlagen sei in der Allegerichte Gutdonie und technichen Indigen Brüfungsanlagen sei in der Allegerichte Gutdonien. Indigen der italientigen Lutverfebrzgefellicheit Mitchau der Lutverfebrzgefellicheit Mitchau der Lutverfebrzgefellicheit Mitchau der Lutverfebrzgefellicheit Mitchau auch der Lutverfebrzgefellicheit Mitchau die Hage des Extretters des "Glotznale der inngufüge, bei dem das ganze Jahr über beihenden engen Berfebrzene vorert nicht gehant, und alles bleibe bei den Abmachungen, die im vergangenen Aun mit Staatsefterier Balle in Berfin getrossen unden. 3. der Lutvwoffe arbeite Deutschland mit der gleichen instematischen Aufmenzung mit mit der gleichen fusikungtien Begeifetung mie Italien. Die gleichgericheten Geschiespuntte verbänden das dei Auftrau den Italien ischen Lutwick den kannen der der Lutwoffe arbeite Deutschland in den kade er den karten eine Vereis zum der Stalien. Die gleichgericheten Gesichspuntte verbänden das dei Auftrauf vom Italien efpalen, in dem er dereits zum 5. Male von den italienischen Kameraden aus beste ausgenommen worden sei.

#### Glängender Abichluß

ber Jahresican Berlin 1936 am Raiferbamm,

Berlin, 19. Oft. Die Jahrssischa um Kailerbamm mit groben Abteilung "Die Küche der Welt" bat am seins programmazig ihre Klotten gelschlen. 203000 Ber r mäliterien die Tore. Nach dem Erlolge ilt das Kunda-il irr die regelmätige Wiederfelt der Jahresischan, die Klitalieder des Gelitätten und Beherbergungsamerbes des Kadrumgsmittelhandwerts umfaßt, indergeielt um it die Ancenung des Keichsorgamitalionsieiters Dr. Lee, er in leiner Eroffnungsanfprache gegeben hat, in die Tat eicht.

dekt.
Das Vreisrichterfollegium gab ebenjalls am Gamstaa ner feierlichen Gikung das Ergebnis des internationalen nettbewerbs in der Abteilung. Die Riche der Mell" auf habresschau Herlin 1936 öffentlich defamit, diernach en perteilt: 27 Goldene Plafetten, 6 Gilberne Plafetten, owsene Blafetten und 153 Urfunden, wobei Ingarn, owsene Blafetten und 153 Urfunden, wobei Ingarn, owsene Jaleien, Ofterreich, Grantreich, Jugoliawien, ila und die Türfet mit den höchten Vereien ausge-er, wurden. Auf Berliner Tellnehmer entfielen reise.

Der neue Farbenfilm. Muf Schmalfilm erftaunliche Ergebniffe.

Berlin, 18. Oft. Im hans der Deutschen Kresse eige Camstag die A. G. Farbenindustrie ihr neues sarben-ographisches Berjahren, das auf einem rein chemischen sei derudt. Allerdings musike das Vogramm der Bor-ungen vorerst auf die Trojektion von Standphotos auf malism und von zwei Schmalismen beigkrünt werben, von Berjahren noch nicht so weit entwiedlt ist, daß es

Berpaditungen

Beigbinder

Befanntmadjung.

bereits für Kinovorsübrungssilme benust werden könnte. Immerhin lassen die gezeigten Bilder und Filmstreisen ersennen, daß im Brinzip die Lösung des Farbenilms ohne Borladgerät — gelunden ük. Der Fortgang der Arbeit läßt erkennen, daß auch die Geburt des Kinovorsührungsilmsnur noch eine Frage der Zeit, und wir wollen hossen, nur noch turzer Zeit sein wird.

Das neue Bersähren, so erstätzte Brosesson hoherungen seiner Die Köglichest erdalte, onde irgendweise Abnerungen seiner Die Köglichest erdalte, onde irgendweise Abnerungen seiner Die Köscheraßde der Kischer aufzunehmen und zu prosizieren. Durch ist Wönflichest erdalte, onde irgendweise Abnerungen seiner Dies Bischeraßde der Kischeraßde hen Kischeraßde Kischeraßden kieseraßde kieseraßden und zu prosizieren. Durch ist Wischeraßden einer Bieber abne nüßtigen Kischeraßdeschaften Picksen der Angele Gesten der Gesten der Angele Gesten der Angele Gesten der Angele Gesten der Gesten der Angele Gesten der An

#### Immer mehr Opfer des italienifchen Erdbebens.

22 Tote. - 3met leichte Rachbeben. - Millionenichaben.

22 Tote. — Zwei leichte Rachbeben. — Millionenschäden.

Nom, 19. Ott. Bei dem Erdbeben in Oberitalien sind nach ergänzenden Berichten 22 Menichen ums Zeben gesommen. Am Somutag furz nach 22 Uhr und am Montagoormittag gegen 9 Uhr wurden Rachbeben verspürt, die die Bewölfterung von neuem benurühigten, aber teinem weiteren ernken Schaden angerichtet haben. Die Bergungsarbeiten sind in vollem Gange. Man bestürchtet, dog noch einige weitere Opser unter den Trümmern begtaden liegen.

In der Proding Ud in e sind in der Gemeinde Gacile mehrere Rochnhäuser eingestürtzt und ungefähr 150 Häuser klart beschädigt. In der Verving Tre voll o sind in der Gemeinde Gacile mehrere Rochnhäuser eingestürzt und ungefähr 150 Häuser klart beschädigt. In der Verving Tre voll o sind in der Gemeinde Gordinanse chenjalls einige Wochnhäuser beschädigt, während in der Gemeinde Sittorio Beneto die Gachschause der eine Klistion Lie betragen. In der Gemeinde S. Bendeminde Stroning Relaum hat ein Erdruttich voll dauptstraße in einer Länge von ungesahr 100 Meter gerstört.

#### In 18 Tagen um die Welt.

Efin gewinnt bas Journaliftenwettrennen.

Begnabigung durch ben Führer. Der Führer und Reichs-lanzler hat die gegen die am 28. Mätz 1917 geborene Erna Schneider aus herda vom Schwurgericht in Eisenach am 13. Wai 1936 ertannte Todesstrase im Gnadenwege in eine Jachthausstrafe son 15 Jahren umgewandelt. Die nicht vor-bestrafte Berurteilte hatte am 29. Januar 1936 ihren Ber-lobten ermordet, weil sie gegen ihren Willen gur heitat gebrangt wurde und bei ihrer Jugend in seelischer Berwirrung feinen anderen Ausweg finden ju tonnen glaubte.

### Wetterbericht des Reichswetterdienstes.

Musgabeort: Frantfurt a. DL.

Bitterungsausfichten bis Mittmocabenb: Beits weilig aufgeheitert und nur leicht unbeftanbig, fpater wieder gunehmende Berichlechterung, Rachts recht friich, abflauende, von Rord nach Beit gurudbrebende Binbe,

efunden

riliantring

Belohnung. del Liers, Köln, esstraße 44.

pipoli King-e verloren, ged Auchs, h. Sir. 49. Agran und Argaetigerie e entlaufen, geden bei Baguer, senfir. 2. 2. Swarzes Kägden laufen. Af-len bei Mojer, henh. Sir. 4 et 26888.

häftliche Dehlungen ei. und

Madung

n.

T. Sausidneid. doch füfenuka Rosembbal Tyazioisloudb RD-Gath. and. 2.550 d. Z. Ang. u. D. 170 T.B. Juf.: Ollo Blögla Goldgoiffa 16

Todesfälle in Wiesbaden Garten Lasting of the control of the contro

Tobesfälle in Wiesbaden
Theodor Fildhads, Techniter i. R.
63 S. Ellaifer Plats 4, V 17, 10.
63 S. Ellaifer Plats 4, V 17, 10.
63 S. Ellaifer Plats 4, V 17, 10.
65 S. Ellaifer Plats 4, V 17, 10.
67 L. Emier Sir. 20, + 17, 10.
76 Edwarms, Garciner, 58 Sahre, Edwarsenberght. 7.
78 Techeride Gols, asb. Marz.
Willime, 70 Sahre, Blüderhrais 13, + 18, 10.
Milreb Dibmann, Anothefer.
53 S. Bismardring 28, V 18, 10.
67 Techeride Wint, Chiloliermeiller.
73 S. Morishtrake 56, V 18, 10.
87 Edward Wint, Chiloliermeiller.
73 S. Morishtrake 56, V 18, 10.
88 Sahre, Sahre, Karl-Lubwig,
87 Sahre, Sahre, Karl-Lubwig,
87 Sahre, Sahre, Karl-Lubwig,
87 Sahre, Dialonillenheim M.
98 Sahre, Dialonillenheim M. Befanntmachung.
In ber ordentlichen Generalveriamminns vom 3. Gept. 1936
murde die Liaubation unferer
Genofienichaft deschollen.
Liaubatoren inn der Borikand
und Raufmann Rarf Neumann.
Wit ditten unfere Glündiger.
Red au melden.
Ber Bortlaufsenoffenichaft
des Kralfmanenhalter
von Biesdaden u. Umaddung.
Lingert, Genoffenich u. deiche. 5.
Minner.
Minner.
Mittende, den 21. Okt. 1936,
vorm, 10 Ubr verkeigert ich in
Wiesdaden, an Ort und Siefle.
Goebenitrobe 27
mit Genehmig, des Juniolephon;
um 10% Ubr im Beriter, Dielen,
Leiten und 1 dolafusboden;
um 10% Ubr im Beriter, Dielen,
Leiten und 1 dolafusboden;
um 10% Ubr im Beriter, Dielen,
Leiten und 1 dolafusboden;
um 10% Ubr im Beriter, Dielen,
Scheffent, Wödel aller Mrt
und anderes meh
awangen, offentl, meißt, a Bara
Küble, Obergerichtsvollzieher.
Wismarkting 7.

2B. Biebrid.

Habrader, Mose unter Anne Belle Rever, geb. Schweiserhof.
wangsm. difenil, meind, a. Bars.
Rüble. Detrperichsvollzieher.
Bismardring 17.

Zimn Lufoldy fahrt die Ueine
ungeige im Wiesdadener Tagdlatt

Baleil. Schlöhitz. I., † 18. 10.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme beim Tode meines lieben Mannes, unseres teuren Vaters sagen im Namen aller Angehörigen innigsten Dank

Frau Marie Müller u. Töchter.

Wiesbaden, Oktober 1936.



Stärkewäsche, Haushaltungswäsche, Pfundwäsche, Gardinen usw. nur zu

# tmii Renson Söhne

Reines Glyzerin ichügt 3hr Rühlmaffer vor Froft.

Mildung: Bis 12 Grad Källe 30 %, bis 18 Grad 40 % bes Kühlet-Ind. vro kg 1.60 KN. Farben, Frig. Martikraße 6,

Notieren Sie: Gesellschafts- und Trauer-Anzüge zu verleihen. Zur Anfertigung nach

Schneidermeister Riegler, Mauritiusstr. 9

Nach kurzem Leiden verschied heute mein herrensguter Mann, unser unver-geßlicher lieber Vater, Schwiegervater, Großvater, Bruder, Schwager und Onkel

# Herr Friedrich Wink

Schlossermeister

im Alter von 73 Jahren.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: Klara Wink, geb. Hoßfeld.

Wiesbaden, Kronshagen, 18. Oktober 1936. Moritzstr. 56, III.

Die Beerdigung findet am Donnerstag, den 22. Oktober, vormittags 10¾ Uhr vom Portal des Nordfriedhofes aus statt.

#### Mobiliar : Berfteigerung.

Mobiliar Berfteigerung.

Donnerstag, ben 22 Ottober 1936, 3½ Uhr beginnend, ohne Banie, verkeigere ich autolese Auftrass- in meinem Berkeiz-Saale 23 Gemalkadere Sit. 23, Wiesaben folgenden auterbaltene Rebilier, als: Schwarz, Bianiso Eichen-Chaimmer: Cide. u. Ruhk. Buletto. Schwarz, Bianiso Eichen-Chaimmer: Cide. u. Ruhk. Buletto. Sussunitiche. Leberfühle, Eichen-Wickerlichtein. Stebern. Mad. Soft u. 4 Grübel. Die Grethbefreit. Schwarz, 11 der 11 des ulm. meist. Gehlafzimmer-Biebel. Steftlich, Bant. Mad. Soft u. 4 Grübel. Belt. Geberglichtein. Machtelle. Reicher- Lide. u. 10 der 10 des ulm. meist. Gehlafzimmer-Biebel: Belt. Geberglichtein. Machtelle. Belter. Machtelle. Die u. 4 Grüber. Belter. Mich. Zeiter. Geberglichtein. Mich. Zeiter. Mich. Zeiter. Geberglichtein. Mich. Zeiter. Geberglichtein. Mich. Zeiter. Geberglichtein. Beite. Geberglichtein. Bette Geberglichtein. Beite. Geberglichtein. Bette Geberglichtein. Bette Geberglichtein. Bette Geberglichtein. Beite. Gehlen. Bette Geberglichtein. Beite. Gehlen. Bette Gehle. Bettibe. Gehlen gehrt. Beite. Gehlen. Bettibe. Bettibe. Gehlen. Bettibe. Bett

Beigiedenes

Steuerbetainns
Staris

su übernehmen
gel. Ang. unter
2, 170 on 2-Ch
Emmensonstelet gut und
preism Ang. u.
T. 183 T. Eleit.

3 mangs-Berkeigere ich in Weseb.,
Wartfold 3, I chundur,
Wartfold 3, I chundur,
Staris
su übernehmen
gel. Ang. unter
2, 170 on 2-Ch
Emmensonstelet gut und
preism Ang. u.
T. 183 T. Eleit.

3 mangs-Berkeigerung
Heitiger ich in Weseb.,
Wartfold 3, I chundur,
I chundie tener. I Waccunierant
mit Glassiciebetüren. I Waccunierant
mit Glassiciebetüren. I Waccunierant
mit Glassiciebetüren. I Waccunierant
mit Glassiciebetüren.

Beider

Berkeigerung tellweife Beitinung.
Berkeigerung tellweife Beitinung.
Berkeigerung tellweife Beitinung.
Benkei, Dereperiofissonliseber,
Wielendbirohe 6.

Staubsauger Marken-Staubsauger Fabrikate komplett ab 57.- 59.- 85.-Unverbindliche Beratung Reagrature billigt UNG / Kirchgasse 47

# Sport und Spiel.

## Erste Niederlage des WIKK.

5R. Nachen gewinnt 2:0.

Die Wiesbadener Frauen aber weiterhin fiegreich.

#### Sodennachwuchs in beften Sanden.

Das zur Jörderung des Jugend-Hodens vom Wiesbadener Tenniss und Hoden-Rlud im Aerotal durchgeführte
Jugend-Hoden eine Aunnie hate heite des Deteiligten
größen Antlang geiunden, Schon der Kadmen, in dem des
Jugendbreifen durchgeführt wurde, war gang einzigartig und
für die Teilnehmer unvergesich. Die bertliche und gut gegeliegte Antlang im Aerotal, unrohmt von einem im schönken
der die der der der der der der der des
griegte Antlang im Aerotal, unrohmt von einem im schönken
der die der der der der der der der
geschicklich und jeder Berachaltungen. Dazu gad es laft
durchweg aur schöne und sehr harmonisch vereinen in der
Kämple, die ertennen ließen, daß in den Bereinen in der
Kämple, die ertennen ließen, daß in den Bereinen in der
Kreitagabend bejuchten die an diesem Zauge schon anweienben
turnisspäße das Alaviertongert von Gesetring im KeißbenzTheater, während am Samstag den Wannischaften in ihrer
Turnisspäße das Alaviertongert von Gesetring im KeißbenzTheater, während am Samstag den Wannische in ihrer
Turnischelinehmer im Alubhaus Ketotal vorgeschen, der
dem die Giste durch den Leiter des veranstaltenden Klubs,
Frh. v. Ende, milliammen geheißen wurden. Freudig deden die Giste durch den Leiter des veranstaltenden Klubs,
Frh. v. Ende, milliammen geheißen wurden. Freudig degrüßt murde hier auch die Anweienheit des Jugendleiters
den Den auswätzigen Kannisch gelungenen Turniers
übernommen batte. Sonntagonornitag 8 lihr waren bie teilnehmenden Mannischten mit ihren Mannischtenen wer.

Mon den auswätzigen Mannischten geltelen bei der Monnischer Verende and dein Abordnung der S. Leidenen
war.

Bobense ah die über die Mädden von Frankfurt 1889 mit 8:3 triumphieren konnte. Die beste Mannichaft des Turnniers war aber auch filter wieder die Mäddenmannschaft des Wiesbad de ner Tenniss und höckop-Klubs, die alle ihre Gegner und auch die Salemer einwandtrei zu schlägen verwachte. Eie zeigte, abs in Wiesbaden ein gutes Hoden gespielt wird und der Wälich nicht nur über gute aktive Mannichaften, sindern auch über einen ganz glänzenden Rachwuchs verfügen kann.

Die Ergebniffe: Madhen: Frantfurt 1890 — DhR. Wiesbaden 3:0. Wiesbadener Luhk. — Schule Schloft Salem 3:1. Wies-

"Wenn es einen Glanben gibt, ber Berge verfegen te o ift es ber Glaube an Die eigene Rraft! Dieje Rraft m aus ber Gefundheit von Rorper, Geift und Geele. Gie erhalten und ju ftablen ift Bflicht und Mufgabe eines je bentichen Mannes. Die torperliche Ertüchtigung bes gan dentichen Boltes ift eine der Grundvorausjegungen gum & ftieg ber Ration." von Tichammer-Diten.

badener Tuhk. — DhR. Wiesbaden 4:0. Schule So

Jugend: Wiesbadener Tuhk. — Dhk. Wies 1:1. Idd. Bruchial — Frankfurt 1880 1:3. Mainger N Berein — Dhk. Wiesbaden 2:1. Wiesbadener Tuh heilbrom 1896 4:1. Kochenkeim 1890 — Mainger h Klub 3:3. Idd. Bruchial — Dhk. Wiesbaden 4:2. M Kuder-Verein — Frankfurt 1880 2:1. Fechenheim 18 Dhk. Wiesbaden 2:2. Heilbrom 86 — Mainger h Klub 3:1. Wiesbaden 2:2. Heilbrom 86 — Mainger h Klub 3:1. Wiesbaden 2:2. Heilbrom 86 — Wainger h

#### Erbenheimer Radballturnier.

Die Bierftadter werben immer beffer.

Im Radballturnier des NR. "Atild auf". Erben-heim, am Sonntagnachmittag im volldeiteiten "Erankfurter Hoft holten sich, wie nicht anders zu erwarten war, die B-Klassen-Spieler Stein / Worasich den Gieg, da alle gemeldeten Mannichaften mit Ausnahme der Jugend in einer Klasse spieler. Sein/Schmidt vom NK. 1900 Biet-stadt bewiesen mit ihrem zweiten Giege, daß ihr Erfolg am vorletzen Gonntag nicht eine einmalige Aberraschung war.

nant deweisen mit istem zweiten erzeg, aus ist exteig mit vorleiten Somntag nicht eine einmalige übertaschung war. Bei den Jugendämpsen sertigten Baum/Seel von "Frisch auf" Erbenkein in bester Form ihre Gegner sicher als. Die Kämpse der Be und O-Klasse wurden mit einem Spiel 1900 Bierkadt — "Frohsun" Sonnenberg eingeleitet. Stein/ Schmidt schugen bier die beiben Sounenberger Winter-mener/ Jippel mit 5:3. Leitere siegten allerdings gegen ibre eigene Kludmannschaft Echardt/Reidoner in den End-ipte eine Kludmannschaft Echardt/Reidoner in den End-pielen 6:3 und tamen somit zu zwei wertvollen Bunkten. Das Spiel 1900 gegen "Frisch auf" (Krag/Seel) endete 2:2. Ein spannender Kamps entwicklei sich im Tessen Stein/ Morasch ("Frisch auf") gegen Sein/ Schmidt (1900 Schmidt war bereits ein Tessen. Rach stapp einer Minute schop bereits, der Vierkadter slein ein weiteres Tor. Kaum schug Morasch an, nohm ihm Schmidt den Ball ab und schop den 3. Treifer. Aum brehten die beiben Erbenheimer auf. Mit Ersolg. Denn mit 3:3 wurden die Seiten gewechselt. Später gelangen den Erbenheimern noch sun weiters dies schwaren. Mit dem Erbenheimer siege von 8:6 ging das ischwise Spiel des Tages zu Ende. Ktag/Seel ("Frisch auf") bestritten das Endspiel gegen

Rrag/Seel ("Grifc auf") bestritten das Endspiel gegen Sonnenberg (Wintermeper Jippel), wobei die Einheimischen nach einer 2:1-Führung der Göste wegen Unsportlichkeit aus dem Kampi genommen murben. Bierfabts Jaar (Echarott/Beidner) siegte mit 8:5 Toren gegen die Sonnenberger, die

sich im solgenden Spiel gegen Stein/Moraich eine größere Niederlage von 9:1 holten. Damit hatte das Se-beimer Raddelfturniter fein Ende erreicht, dem sich Abend vor nachmals vollbeiehtem hause ein Gaalips fest aufalos. Die Saalmannichaft zeigte einen ichmit Schulteigen. Den größene Erolg batte natürlich der weisbeutsche Meister im Sechier-Kunstreigen, RB. Delfen he im Tanz und Frossinn hielten die zahltei Radjoortstreunde lange zusammen.

Ergebnisse der Jugendflasse: 1. Baum "Frisch auf" Erbendeim 6 Kunfte; 2. Romeis/W 1900 Bierstadt, 4 H.; 3. Schaab/Westenberger, RK Erbenheim, 3 P.; 4. Mai/Hibebrand, 1900 Bierstadt,

Be und Centaffe; 1. Stein/Moralch, "Trifch Erbenbeim, 8 Auntre; 2. Stein/Schmidt, 1900 Ble 5 R.; 3. Scharbt/Beidner, "Frobfinn" Sonnenberg, 4. Wintermeper/Bippel, "Frobfinn" Sonnenberg, 1 B.

#### Vor dem Wurffreis.

Rreisflaffe I:

Iv. Bredenheim — Ibd. Wiesbaden 5:7. Sportfreunde Wiesbaden — Reichsbahn-ISB. 0:4.

Sportfreunde Wiesbaben — Reichsbahu-T.S. Ct. Der Bann ift gebrochen. In einem begreiflichern harten Kampfe behielt der Turn erd und in Breda heim die Oberhand. Mit 5:1 Bunkten führt er weiter Tabelle an. Jwar verliert er jeht in Egert, der So wird und am Sonntog zum letzen Wase mitwirtte, wielfeitigen Spieler, der ihm voriges Jahr als Mittellin und diese Jahr als Halbert weiter Eindeligen werden die Andreit schollen werden fann. Borlaufig ist Turnerbund Mei schollen werden fann. Borlaufig ist Turnerbund Mei schaftel ischollen werden fann. Borlaufig ist Turnerbund wichtstavorit. Der Reichsbahn-TSK bleibt ihm mit Bunkten dicht auf den Ferfen. Die Sportfreunde, die ein Sturm hatten und auch sehr früh schon ihren Halblis im Sturm hatten und auch sehr früh schon ihren Halblis

#### Fußball im Kreis.

Rreisflasse II, Gruppe Wiesbaden:
Boite. Biesdoben — Reichschnican, Ile (0:1).
KR. Bierkadt — Sprzg, Krauenstein I.v (0:0).
ER, Riedernhausen — FR. Kaurod 3:1 (1:1).
Kein Berein ist mehr ohne Niederlage. Die Sprzgg.
Frauen stein erwichte es in Bierstadt, den FR. Naurod in Riedernhausen. Mies Ergednisse, die weiter teine
iberrassung bedeuten. Der Tadellensibrer seht nun seine
Bostiton von dem auf den 2. Blat vorgeschenen FR. Biers
ab t bedrocht. Reichsbahn = ISK. ermannte sich ends
lich, Tolt hatte daher von den Niederlagen der Konturrenz
teinen Nugen.

war. Don den auswärtigen Wannschaften geftelen det der männslichen Jugend am besten heilbronn 1896 und Kechenheim 1880, denen in der Spielweise Franksurt erwies sich die Reichsbahn für den Volksbahn für den Post-SB. als duchdien kamen. Roch besten Mainger Mannschaften am nächsten kamen. Roch besten Mainger Mannschaften am debenden Wieshahnen Franksurt und hohe dener Keiner Reihe von Albertolgen nicht gesonnen war, noch weiter den gebenden Wieshahnen Franksurt und hohen Kamps führten die Essehahnen zu spielen. In einem schönen Kamps führten die Essehahnen zu spielen. In einem schönen Kamps schreiben Franksurt der Volksbahnen kamps schreiben Franksurt der Volksbahnen kamps schreiben Franksurt der Volksbahnen kamps schreiben Franksurt den Volksbahnen kamps schreiben Franksurt der Volksbahnen kamps schreiben ber Husen. In den Volksbahnen kamps schreiben ber Husen. In den Volksbahnen kamps schreiben bei der Volksbahnen kamps schreiben bei der Volksbahnen kamps schreiben bei den Volksbahnen kamps schreiben bei der Volksbahnen kamps schreiben bei der Volksbahnen kamps schreiben bei den Volksbahnen kamps schreiben bei der Volksbahnen kamps schreiben bei der Volksbahnen kamps schreiben bei der Volksbahnen kamps schreiben der Volksbahnen kamps schreiben bei der Volksbahnen kamps schreiben ka

auch ansangs zu leicht, erft nach dem Wechsel fam fie lie ins Spiel. Sie dominierte nun längere Zeit, wenn der Verlauf nie einieitig war. Aber erft zehn Min vor Schluß fiel der Ausgleich, in diem Gedränge not Bahntor murde der Ball eingelöpft. Indes sollte die Frickt lange dauern, fall unmittelbar hatte die Bahn i Borjprung wieder erfampft. Wit dem Treffer des rechtsaußen gegangenen Keifenberger sichere lie den der durch einheitlichere Gesamtleiftung verdient war.

Der Tabellenführer mar an ber Reihe.

Aber den "Kichten" zeigten die Frauensteinet nächt eine gewise überlegenheit, tamen jedoch au fein Tresser. Auf beiden Seiten wurde hart getämpt, der se Wind dass in och dass Jackspiel überlegenheit. Beind das jedoch wirden wirde möglich war. Mit 0:0 wurden die Seiten gewed In der zweiten Halle denn auch Bierstadt im mehr auf, soliesstigt gelang Riesel ein Durchruch und Scheerer und Steeg wandelte der Siegdolf ins Sade Troh gewoltiger Anternagungen kamen die Säte nicht zum Ausgleich, obwohl Bierstadts Tormann wegen Undertein vom Platz gestellt wurde. — Res. 3:1 für Bierstadte vom Platz gestellt wurde. — Res. 3:1 für Bierstadte

Erfter Gieg - erfte Rieberlage.



Dentichlands Fugballelf verlor in Dublin unverdient hoch.

In biefem, mit vielem Bech burchsehten Spiel unterlag die ermudete beutiche Mannicaft mit 2:5 Toren. Unfer Bilb: Lintsaugen Robiersft ift bier babet, bem Englander Jolen ben Ballbeitig fireitig ju machen jedoch erfolglos

en, verfügten nicht über genügend Durchichlagstraft. Jeldspiel war annehmbar. Bei halbzeit ftand die

#### Jugend-Musmahlfpiel Biesbaben - Maing

Jugend-Auswahlspiel Wiesbaden — Mainz.
Ein Sugendipiel zwischen den Auswahlmannschaften Messaden und Mains leitete in Mainz den Gaufamps Messaden und Mains leitete in Mainz den Gaufamps den Sädweit und Saden ein. Die Wiesbadener schlugen in der Ausstellungen Mehren (NGK.): Becht und Sadoniartsteunde); Dreier und Pfelher (Sportfreunde), Münz 1823. Mawer (Sportfreunde), Diefenbach (NGK.). delde (Igd. Schierfein) gut. In der Z. haldzeit hützte einem (Coportfreunde) das Tor, Kasel (In. 1846 Bieds.) war als rechter Verteidiger eingesetzt und Reith (vom den Berein) fütmte rechtsaußen. Abet 1:0, 3:1, 4:2 wir sie sich voran, die Mainz der Aleichzeit und Keith (vom den Berein) fütmte rechtsaußen. Abet 1:0, 3:1, 4:2 wir sie sich der das das das das der Aleichzeit der Keiteldiger eingesetzt und Keith (vom den Berein) klümte rechtsaußen auf 7:4, um jedoch der 7:6 noch mal ernstillt derrotht zu werden. Im Endsamps stellten weitere Treifer egene einen des Gegners den Sieg t. Diesendach (4), Mänzer (4) Münz (2) und Müller ein die Wiesbadener Torschügen.

#### Suter Turnernachwuchs in Landau.

Büttinger-Budmigshafen Gubmeftmeifter.

#### Much die Biesbadener maren babei.

Der Areis II (Wiesboben/Abeingau) war durch den utnerbund Wiesbaden mit vier Turnern vertreten, 12 fid alle plazieren tonnten und zwar: August Brafel-tann mit 154.1 B., örebert Willer mit 138,5 K., Albert Keig mit 133,1 K., Adolf Bund mit 129,3 K.

#### die neuen Judo-Meister.

Ille Meiftertitel fallen nach Berlin,

Am Frankfurter Legler-Spotihaus wurden am Sonnsgadend die Deutschen Judo-Meisterschaften 1936 abschlößen, In der Hauptlasse helte kied den Litel im Seder gewicht der Berliner Cartsdung, der seinen Wiederscher Abel-Wünchen mit 1.0 bestegte. Im Leicht gewicht werden der vereiner Abel-Wünchen mit 1.0 bestegte. Im Leicht gewicht werder der besteher Kliedenung werte der vertiere Kurschen wird der der Vertieren Kurschen und bereits am Boradens gefallen. Der bettiger Kurschen der Vertieren kann der Weiter kann der Vertieren von der Weiter der Vertieren der Vertie

mann tonnte den Rampf gegen den Sampen legtetin des H. Hille der gewichtsmeister mutde Jumach-Bertin Breitstadt-Frankfurt a. R. und Carow-Bertin. Den kwergewichte sitel errang Europameister Galch-ellin vor dem Bijädrigen chemaligen deutschen Meister milite-Bertin und Piedach. Damit hatten sich die Bert trasse Alle Meisterschaften gesichert. Kon den Bies bad den er Teilnehmern schlugen sich bler und Kahlert in der Leicksehweitsstasse, Kien und Kin weitesten gesanzie Größ, der in den sehren Bor-plen gegen Thesen-Dusseldvort unentschieden hieft, um m dem Nünchener Lentschieden 2-d-Riederlage beizu-men.

## Todesopfer der Sturmflut.

Schwere Chaben auf ben Rordjeeinfeln. - Der Orfan abgeflaut.

Samburg, 20. Oft. Muger ben bereits gemeibeten Opfern Orfans über ber Rorbfee werden neue idbliche Unfalle

#### Der Sturm an der Rordfee abgeflaut.

Samburg, 10. Oft. Der Weitsturm über der Rordice ist am Montag latt' abgellaut. Am Bormittag wurden von den Nordicestationen westliche Winde in Cturte von 3 bis 6 gemelbet. Die Gee it jedoch noch tief aufgewühlt, sodag vor-

läufig nur die grogeren Schiffe ihre Fahrt in Gee ange-treten haben, während die fleineren Fahrzenge nach wie vor in ber Elbnundung antern, um ruhigeren Bind abzuwarten. In ber mittleren Ditice herricht weiterhin Sturm.

#### Mahumal.

Stutmilut ist unabhängig von den Gezeiten, ein einsacher Stauvorgang, der allerdings von Jiut zu Flut immer gefährlicher und immer drohender wird. Erst wenn das Zwien der Ortans abstlingt, wenn das Wiene der Gemente von selbst nachsätzt, dann kann der Menich aufatmen. Es ist nicht in seine Wacht gegeben, während des Katurereignisses allzuviel Unbeil abzuwenden.

allzwiel Unheil adzuwenden.

In stillen Zeiten ader, im Sommer, wenn ein lindes Lütichen woht, dann ist des Deich und Suhnenbauers Zeit gefommen. Und vor allem seit dem Dritten Reich die Desensteu aufgegeden und der Angriff auf den Klanken hans degonnen wurde, ist man in großem Stil darangegangen, das som Meer noch unwerichte Land zu erhalten und neues hinzuzugewinnen. Wir sennen die neuen Dörser, die der Gee abgerungen wurden. Abolf-Hiller-Koog unter ihnen, wo hunderte von neuen Ardeitsplägen sur Pflag und Sense geschaften wurden.

#### Sturmfahrt der "Queen Marn".

10 Berlette.

London, 20. Oft. Gewaltige Stürme wüten gurgett noch über bem Nordatlantit und den Britischen Inseln. Der eng-lische Riesendampser "Queen Marn" geriet auf ber Fahrt nach Rem Port jo ftart ins Rollen, daß 10 Sahrgafte burch Sturge verlett murben. Giner von ihnen mußte bei ber Unfunft in New Port ins Krantenhaus gebracht werben. - Auf ber einfamen Chatland-Infel Boula wurde eine Filmexpedition mit 30 Schaufpielern und Schaufpielerinnen infolge des Sturmes zwei Tage von der Umwelt volltommen abgeichloffen. Erft am Montagabend gelang es einem Gifchbampfer, mit Rabrungsmitteln bie Infel gu erreichen.



Sturmflut an ben beutichen Ruften.

Die Strafen in ber Rabe bes Samburger Safens find überflutet. Rur mit Booten fann ber Bertehr aufrechte erhalten werben fann, (Weltbild, R.)

#### Deutsches Theater.

Mittwoch, den 21. Oftober 1936. 6. Borftellung.

Operette in 3 Aften. Musit von Walter W. Goege Ende gegen 23 Uhr. njang 1934 Uhr.

#### Refidenz-Theater.

Mittwoch, den 21. Ottober 1936. Geschlossene Borstellung. Spiel an Bord, Cuftipiel in 3 Aften von Agel Ivers. Ende gegen 22% Uhr. Injung 20 Uhr.

#### Der Rundfunk.

Mittwoch, den 21. Ottober 1936.

Mitmoch, den 21. Oftover 1808.

Seichslender Feanflurt 251/1195.

Og Lied, Morgenhoruch, Gummaltit. 6.30 Frühfongert. 7.00
Aachrichten. 8.00 Zeit, Wassersland. 8.05 Wetter. 8.10
Bachrichten. 8.30 Wertsfongert.

Bod Ghulfunt. 11.00 Jaustrau, dör jul 11,15 Programm.
Wirtschaft, Wetter. 11.30 Gaunachrichten. 11.45
Gogialdienst.

2200 Mittagsfongert I. 13.00 Zeit, Nachrichten, Wetter. 13.15
Mittagsfongert II. 14.00 Zeit, Nachrichten, Wetter.

14.10 Zeitfunt. 14.20 Die schöne Stimme. 15.00 Bolt und Wirtschaft. 15.15 Dichterstimmen aus Aurhessen. 16.40 Der Dramatiser Kurt Langenbed.
16.00 Unterhaltungsfonzert. 16.50 Blinder Cifer schoede nur! 17.00 Klaviermusst von Claube Debuss. 17.30 "Herbissen über Strom und Waldt. 18.50 Unser nurdenbes. Lingendes Frantsurt. 19.45 Kampl dem Serberb! 19.55 Wetter, Conderwetterdienst für die Landwirtschaft, Wirtschaft, Bragramm.
20.00 Zeit, Kachtichten. 20.15 Stunde der jungem Kation. Das Wert ist jung und seht auf neuem Grund. 20.45 Schubert-Konzert.
22.00 Zeit, Nachtichen. 22.15 Kachtichten, Wetter- und Sportbericht. 22.30 Nachtmusst und Tanz. 24.00 Rachtmusst.

#### Deutichlandjender 1571/191.

Deutschlandsender 1571/191.

6.00 Glodenspiel, Morgenruf, Wetterbericht für die Landwirtschaft. Anfaltesend: Schallplatten. 6.30 Frührfengert. 9.40 Aleine Turnstunde silt die Dausfrau.

10.00 "Seinrich Letzlich", eine Feieriumde. 10.30 Fröhlicher Kindergarten. 11.15 Deutscher Sewetterberich. 11.40 Der Bauer sprich — Der Bauer der Micketterberich.

12.00 Must zum Mittag. 13.00 Cisäcmunische. 13.45 Neueste Rachrichten. 14.00 Alletei — von Jwei dis Dreit 15.00 Wetter um Sörienderichte, Programmbinweise. 15.15 1. Teete und Sörienderichte, Programmbinweise. 15.15 2. Seter Tschallowskip; 2. Deutschender. 15.43 Washalten Sie von der Graphologier.

16.00 Muste am Kachmittag. 18.00 Lustige Spiele im Jungvollseim. 18.25 Birtuose Geigenmunk. 18.40 Sportfunk.

19.00 Guten Abend, lieber hörer! 19.45 Deutschlandecho.
20.00 Reruspruch. Anichließend: Wetterbericht und Kurznachrichten. 20.15 Aleine bunte Must. 20.45 Stunde
der jungen Ration. 21.15 Aleine bunte Abend.
22.00 Wetter-, Tages- und Sportnachrichten. Anichließend:
Deutschlandecho. 22.30 Eine sleine Kachtmusik. 22.45
Deutschler Geewetterbericht. 23.00 Europäisches Konzert
aus Brüssel.

#### Kochbrunnen-Konzerte.

Mittwoch, den 21. Oftober 1938. 11 Uhr: Früh-Konjert am Kochbrunnen, ausgejührt von der Kapelle Karl Bastian

#### Kurhaus-Konzerte.

Mittwoch, ben 21. Oftober 1936. 16 Uhr: Konzert. Leitung: Kapellmeister Ernst Schald. Dauers und Kurlarten gültig. 16.30 Uhr im Beinfaal: Tang-Tee.

20 Uhr: Ronzert. Leitung: August Bogt. Dauer- und Rurfarten gultig.

21 Uhr: Tang- und Unterhaltungsmußt. Rapelle Otto Schillinger.

#### Handel und Industrie

# Wirtschaftsteil

Landwirtschaft Banken und Börsen

Ein politisches und wirtschaftliches Aufbauprogramm.

# Bährungsangleichung erfordert Abbau der Handelshemmnisse.

Der Berwaltungsrat der Internationalen Handelskammer, in der auch Deutschland vertreten ift, hat eine Erstäumg zur Radbrung set rag e veröffents isch, derzulofge er die Zeit für gefommen hält, um die zahlreichen zur Beschräntung des Güteraustaulstes gettossens Womagnachmen und die während der Krise eingeführten Zollerhöhungen allmählich zu beseitigen.

iermins für ihre gänzliche Beseitigung erleichtert werden würde.

9. Die Beachtung gemisser "Lonalitätsregeln" bei der Kontingentierung, entsprechend den von der Internationalen Jandelsfammer anişestleiten Grundpläten.

10. Den Abschlus von Regionalabsommen und Gruppensterigen, soweit sie ihrem Istel und ihrer Wirtung nach auf Ausweitung des Harm Istel und ihrer Wirtung nach auf Ausweitung des Handlung derseinigen nationalen Währungen an angemessen und kannen Vertragen, deren Wechselfurse in keinem Bereinigen Geltebungskolten und Vertraspreisen im Bergleich zu anderen Länder und der Kantlungskolten und Vertraspreisen im Bergleich zu anderen Länder und der Kantlungen Geltebungskolten und Vertraspreisen im Bergleich zu anderen Länder und der Studigen Geltebungskolten und Vertraspreisen im Bergleich zu anteren Länder und der Studigen Geltebungskolten und Vertraspreisen im Bergleich den bei den so die sinne Länder den Schoten, die eine Abwertung vorschenen wolken, Jusigerungen gemäß dem internationalen Absommen vom 26. 9. 1938 geben).

12. Eine grundsässich währungspolitische Berkändigung zusigken den Großmächten über folgende Kunter: Berzicht auf Bornahme einer Abwertung zum Jwede des internationalen Wettbewerbs, Sicherung und Ausbehnung der

Wechselturje nach Anpassung an die Rotwendigfeiten der einzelnen Länder, Ausschaftung der saisonmäßigen Währungsslöwankungen, Anerkennung der Kotwendigkeit eines möglicht rassen. Is. Die allmäßliche Kölsstellung der Devisenkontrolle und der Clearings, und zwar in dem Aake, in dem es sich als möglich erwiesen haben wird, das Voolsen der internationalen Verschuldung zu regeln, den internationalen Kreditverkehr wieder zu beleden und die ungeregelten Kapitalverschiedungen (5. B. durch Moratorienverträge) zu beschräften.

#### Von den heutigen Börsen.

Frantsurt a. M., 20. Ott. (Eig. Draftmelbung.) Ten-deng: Sehr fost. Die Börse war weiterbin sehr fest und hatte lebhaftes Geschäft. Es ergaben sich durchschnittliche

Steigerungen von 1-3%. Die Rutse unterlagen is einigen Schwankungen, waren aber danach wieder wiegend höher. Kaliaktien notierten 5-7% seiter. Wassel und Motorenwerte hatten lebhaftes Gelchäft, ebenso Morattien und chenische Hapter. Elektrowerte waren avenachfässigt, aber auch deseitigt. Der Kentenmart gleichfalls lebhaft und seit. Goldprandbriele blieden hauptet, Etadbauleihen lagen teilweise etwas som während. Liquidationsplandbriese durchweg 4-5% gogen. Muslandswerte war vernachfässigt, und eher alchwächer. Tagesgeld notierte unwerändert 21/4%.

#### Berliner Devisenkurse.

mental, the Outer Parist state of the Comment of th				
	17. Okt. 1886		19 Okt. 1886	
	Geld	Brief	Geld	Brief
Aegypten 1 agypt. E	12.465	12,495	12,456	12,411
Argentinien 1 PapPeso	0,691	0.695	0.691	0.615
Belgien 100 Belga	41.87	41 95	41.87	41.95
Brasilien I Milr.	0.144	0,146	0.144	0,148
Bulgarien 100 Leva	3.017	3 053	3.047	3.052
Canada 1 Canad. Dollar	2,489	2,493	2.489	2,430
Dünemark 100 Kronen	54.33	54.43	54.27	54,37
Danzig 100 Gulden	47.04	47.14	47.04	47.16
England 1 & Sterling	12.16	12.195	12 155	12.185
Estland 100 estn. Kr.	67.93	68.37	67.93	68.07
Finnland 100 finn. M.	5.37	5 38	5.365	0.0335
Frankreich 100 Fr.	11.59	11.61	11.585	11,000
Griechenland 100 Druchmen	2.353	2.357	2.352	2.317
Holland 100 Gulden	133.97	134 23	133 82	134 98
Island 100 island. Kr.	54.57	54.67	84.51	54,41
Italien 100 Lire	13.09	13.11	13.09	1231
Japan 1 Yen	0.710	0.712	0.710	0.712
Jugoslawien 100 Dinas	5.654	5.666		5,685
Lettland 100 Latts	48.25	48 35	48.20	41.31
Litauen 100 Litus	41.94	42.02	41,94	42 92
Norwegen 100 Kronen	61.14	61.26	61.08	61.28
Oesterreich 100 Schilling	48.95	49.05	48.95	49,05
Polen 100 Zloty	47.44	47.14	47.04	47,16
Portugal 100 Escudo	11,055	11.075	11.044	11.05
Rumanien 100 Let	2.465	2.492	2,486	120,000
Schweden 100 Kronen	62.73	62.85	62.67	62,29
Schweiz 100 Fr.	57 15	577	57.08	b7.32
Spanien 100 Pes.	22.98	23.02	22.48	22.55
Turkei 100 Kronen	8.761	8.779	8.761	8.70 1.54
Planter	1,978	1.982	1.978	1,000
Ungara 100 Pengo Uruguay 1 Gold Peso	7700	7-		1,321
Ver. St. v. Amerika 1 Dollar	1,339	1.341	1,329	5,48
ACT. OF A. WHISTIRE I Tomat	2.489	2.493	2,489	100

#### Steuergutscheine.

	95	1935	17. 10. 36 10. 10. 36 103.75 107.75 107.80 111.71 111.75	1937	112,60 1138
--	----	------	---	------	-------------

#### Kur des Wiesbadener Tagblatts.

Rhein-Ma	n-Ri	iren l
Banken	17, 10, 26	
A. D. Creditanatalt	No. of Lot	No. of Lot, Lot, Lot, Lot, Lot, Lot, Lot, Lot,
Bank f. Brauindust	85.50	85.88 146.25
Commu.Privat-B.	103	103
Dedi-Bank D. Eff u. WBank	104,50	105
Dresdoer Bank	84.50	105.25
Frankf Hyp. Back		7
Pfalz HypBank . Reichsbank .		87.13
Rhein, HypBank	139.25	192.50
	100.20	100,-
VerkUntern.	7000	
Hapag	16	516 63 15.88
avorquoyd 1	15.88	15.88
Industrie		
Akkumulatoren		202.50
Aku AEG. Stammakties	39.88	40.60
Aschuffeth, ABr.	127	127
Bed. Masch. Durl.	STATE OF THE PERSON.	142.75
Bad, Masch, Durl.	124	124
Bayer Sciendidas	43	42.75
Bemberg Bremen-Besigheim.	110.50	120.50
Bremen-Besigheim. Brown, Boveri & Co.	110.75	===
Moderns	120,88	121.75
Cement Heidelberg	-	169.75
Karistadt.	157	156-
L G. Chem. Basel . 1-130 000	240,-	245
130 001 ab	179.37	179.37
Chem. Albert	133	132.88
Daimier-Benz	120 -	123
Deutsch, Erdől	144.88	146
Dittick Gold n filther	273.50	169.75
Deutsch, Linoleum Dyckerhollik Widm.	Printer Street	
Buchbaum-Wereer	109.50	109
Blichhaum-Werger . Elektr, Lieler, Gen.	135,-	134.50

	11.10.36	19, 10, 26
Elekt.Licht u.Kraft	159-	
Ensinger Union	Separate Sep	-
Eschweller	10000	
Ellinger Maschinen	100.25	100
Faber & Schleicher.	68.50	68.50
I.G. Farbenindust	177	178
Femmechan.Jetter.	94.25 139.25	95
Feiten/kGuilleaume	139,25	139.50
Gesfinel	146	147-
Goidschmidt Th.	118.50	
Gritmer Masch	30.75	30.25
Grun & Billinger .	237	238
Hanfwerke Püssen.		91.50
Harpener	-	157.50
Henninger Beauerei	134-	134-
Hindr. Auffermann	136	146.25
Hochtief	130	131
Bosemann, Phil		134.50
Inc Berghau	-	
luag Erlangen	100	132.50
Junghana Gebr	101.88	103.50
Kanchemie		147-
Kall Aschersleben		
Klein, Schanza, & B.	Charles and	-
Klocknerwerke	129.63	132.50
Knorr Heilbronn .	250	232 -
Konserven Braun.	83	83
Lahmeyer & Co	154	155 -
Laurahütte	18.40	18.75
Lecirwerke	116.50	117
LindeElemachinen	440 00	-
Lokom. Kraufl	118.50	
Mainkruftwerke	96	
Mainter Aktien-Br'		
Mannesmann	114.75	116.83
Manstelder Bergbau		180.50
Metalligeneilschaft . Ming Mithlenb		147.88
ming Milhiebh		-
Moenus	98.50	97
	103	103.50
Neckarw. Ellingen	123	123
Nordw. Kraft		-
Park-u Bürgerbrau		
Rh.Brank, u Brik. Kh.cickt,Mannheim	233.50	237.—

	17, 10, 98	19, 10, 34
Rhein, Metallwaren	144,50	145
Rhein, Stahlwerke	153,25	155
Riebeck Montan .	124	124
Rückforth	76	76
Rütgerswerke Salsdetfurth	192,75	140.25
Schöfferhof - Binds.	184	184.50
Schramm Lack	110	110
Schriftgieß. Stempel	82.75 160.25	82.75
Schuckert & Co Siemens & Halske .	204	205
Stemens-Reininger.		
Süddtsch, Immobil.		
Süddeutsch. Zucker	210	211
Tellus Berghau . Thuring Lief Goths	121.50	121,50
Unterfrunken	September 1	
Ver Dtsch. Oelfabr.	118	118
Ver. Stablwerke	119.88	120,63
Ver. Ultramaria Voiet & Haffner .	188,-	158
Westeregeln Alic.	139.50	-
Zellstoff Memel	86.50	major .
" Waldhod .	170,-	173.75
Versicherung		
Allianz-Stuttg-L.	200,-	201
Mannheimer Vers.	248	247.50
Mannheimer Vers. +		
Renten		
5% Reichmant, v. 27	101.37	101.37
51/4% Yonganlelhe.	103.25	163.25
AnlAusl.(Althea.). 4*/«Schutzgebiet.13	10,85	118 80
41/4/, Wiesh St. v 28	92.75	92.50
4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> */ <sub>4</sub> Wiesb.St.v.28 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> */ <sub>6</sub> Pr.L. Pfbr. 19	97.50	97.50
4 <sup>1</sup> / <sub>1</sub> , 10 4 <sup>1</sup> / <sub>1</sub> , 1 21	97.50	97.50
4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> <sup>1</sup> / <sub>2</sub> . Kom. 20	95	97.50
49/39 - 6	95	95
437,5%, N.J.h. Gold 1	97,50	97.50
4434 - 2	97.25 97.—	07
45/19/4 8, 9, 10	87	97

17, 10, 36	19, 10, 26
97	97
97	97.— 97.— 100.60
94,-	94 94
94,-	94
==	28,75
32	132.75
8.75	8.70
=	7.80
11.70	==
orse	
144.25 127 25	128,-
104.50	05
191.88	193.75
123,75 143.—	124.50 144.75
	16.50
39.50	39.25
	87— 87— 87— 87— 87— 87— 87— 87— 84— 94— 94— 94— 131.75 32— 2— 11.37 11.37 11.37 11.37 11.37 11.37 11.37 11.37 11.37 11.37 11.37 11.37 11.37 11.37 11.37 11.37 11.37 11.37 11.37

Akumulatores . . 214.— 206.50 Aku 95.— 94.75

	17. 10.36	19, 10, 36
AEG, Stammaktien	39.75	40.37
Aschaffenhg, Zellst.	141.25	142 75
Augsburg NigM.	120,88	122.75
Bayer, Motoren-W.	137	137,88
Bemberg	109.88	120
J. Berger, Tiefban	138 -	136.88
Berlin-Karlsr Ind.	142.75	143.88
Berliner Maschinen	140	141
Braunk, u. Briketia		225
Bremer Wollkam		148
Buderus	120	121.50
Charl. Wasserw	117 50	118-
Chem. Heyden	134.25	135.50
Chade	174.75	468 174.75
Conti-Gummi		
" Linot. Zürich	120.50	209 122.50
Daimler-Bens	123	125-
Dt. AtlTelegr Dt. Cont. Gas	114-	111.75
Deutsche Erdöl	144.50	146-
Deutsche Kabel	147	146 25
Dt. Linoleum	168	169.25
Dt. Tel. u. Kabel	148	Spinstering
Dt. Eisenhandel	142-	143
Dortin, Union Br	208	210
Dynamit-Nobel	80.88	92
Eintracht Braun .	199.50	200,75
Elektr. LiefGes	134	134
Elekt.Licht u.Kraft	158.75	161 25
Engelhardt, Br	91 -	92
L.G. Farbenindust.	176.75	178
Feldmuble	144.50	144.88
Felten &Guilleaume	139.37	140-
Gesfürel	146-	147
Goldschmidt, Th	118-	120
Hamburg. Elektr	145.50	147
Harburg Gummi .	165.50	165,
Marpener	155	157.50
Harpener	118-	119.13
Motemann, Phil. +	133.13	134 25
HotelbetrGes	83.75	84,50
Ilse-Hergbau	190	204
Ilse Geousech	150.63	
Kalichemie	144.75	147.50
WHIL WACUCINISPER	1143,50	140/-

	17, 10.36	19.15
0.000		
Klöcknerwerke	129 -	132
Lahmeyer & Co.	153.50	1545
Laurabütte	18 50	180
Leopoldgrube	128	125
Mannesmann Mansield, Berghan	114 88	世中
Mansieid. Berghan.	160 50	101
	120 63	措
Maximilianbūtte Metallgeseilschaft	No.	1
Metallgesellschaft .	147	14/
Montecatini	-	1085
Niederiaus. Kobie.	196.50	415
Oberschies, Kole-	142 25	1425
Orenstein & Koppe	89	236 1
Ris. Brunnik, u. Brik,	233.50	
" Hickir Mannh		155
. Stahlwerke .	153 88	
. Westf. Eicktr.	140.25	機能
Rütgerswerke	139.25	Marie
Saclacawerk		195
Saindetfurth	192	131
Schles. Ellekt. st. Gov	138 50	
Schubert & Saizer	143	tte
Schnokert & Co.	161.13	批扩
Schultheis Patrenh.	106 13	206
Siemens & Haisbe	203 25	Tie.
Stohr, Kammgarn	116 -	45.60
Stollberger Zink Süddeutsch, Zucker	82 13	210 140
Süddeutsch. Zucker	210	Here
Enuringer Gas .	140-	120.55
Ver. Stahtwerke	120-	100
Vogei TeiDraht	155.50	Mes a
WasserGeisenkirch.	-	64.2
Westil Kaufhot	53	
Westeregein Alk. Zellstoff Waidhof .	139-25	H#
Zelistot Waldhot .	170,-	1000
THE PERSON NAMED IN	1000	
The state of the state of	ATT TO	
Kelonial		100
Otavi Minen	47.37	462
Out alles	Statement of	
THE RESERVE AND ADDRESS OF THE PARTY NAMED IN	The Park Street	

6/, Krupp-Obligat. 103.—

With preparation one water mannen.

With being Destfülingen neum Gleighätten oder Ansiben, the man homele logate. After he propë highed formit deen indite, oder elle neum beinden. Richt eino, holf er tand — Schamje nichte er alle neum beinden. Richt eino, holf er tand — Schamje nichte er nicht an— oder als pilditateure Bennier undie er body nach bem Richten leben. Romate er erhood belin, boli fult immer ein Guft de nieu, komnte er erhood belin, boli fult immer ein Guft de nieu, ker ein Guft betablich Lober wenn ble Guffinge ferer nour, ber Eilet ihm ein kollede Elter zeitdob unb bag freunbigeitlich mit den Magen golnferte?

Pau erging ed aber dem Gemeindeblener Senf, dem Stod, und-Schreden Detelliments, der es allen Meridien ergeht. Er wurde nicht fünger, jendeen diere. Jernit vorwen feine Friude fildner und ergälten allerde Madvergelchäcken von ihnt. Es fiede, er ei mit flosifigienere Ruge am dem Betren gerefeit, freuer bießt es, er biede einen Bagdennen, der fancliere Beite datte, nicht einfolen Tomen. Ind das dem Sechlimmite. Belleicht war er einfolen Tomen. Ind das der den Sechlimmite. Belleicht war einfolen Tomen. Ind das den Schlimmite. Belleicht war einfolen Tomen.

Geni hörte ettoos läuten und tat feinen Dieng tun fo eifräger.

Mit de bete houte man and ein voletzen. Mit hum nich annerfah,
mit mitten das fo made." Eertekt und bei Geneinbevertretung.

Meneinbeverfeiger, den Seferkt und bei Wenreindevertretung.

Mis Zent fich den Sielehgt anderen der Wenreindevertretung.

Mis Zent fich den Sielehgt anderen, madie fich der Wadernieller Zemmelberd jan Eppendonde der Umgirchenen und
fiellie als Geneinberetretet dei der Bereitung des Hausbeleiters beine der Meisten des Geneinbedeiters Solfen eitens Muhopespal ansluderen und
Schöberen zu fesetzagen. De flichete Zenf mit pulbedienden
Mann Werte "de falle ich um fich jelög befinnere. His gent ein gangen
Mann Werte "de fulle ich um fich jelög befinnere. His bei
Emmelbed Mittag fiel unter den Zife, nud Seuf verKöperte meiter.

Unies Radmitting fam er ani feiner Bunde in die Diacefreid. Mit dem Galtebaum pleiche Either fürfern mut und froben auseinander. Eit atten das, preif Eent von unten nachte der auft, wiel hen eben ein friterrieber Stienragen, defen Spieche derdeutigen beranimile. Bur ein verrifäriger Bunge blieb fertedreiferte freben und ichten den 2-60 genericht su fein. Da machte Zenri bonn (demalen Bitgerfeig auf der Galtebamm einer Gerni dem ichmalen Bitgerfeig auf der Galtebamm einer Gerni dem ichmalen Bitgerfeig auf der Galtebamm einer Gerni dem ich meine Bitgerfeig auf dem Galteber-jetten Stern freber dem state an der Sache und für einem beried-ellenden Bonn in die Varne und volle isch sieht in über-eitender Stern in der Strate und bei Stader des dieberen Baggens gernetielten ihm die Gerni. Steunglich auch er ins nachte Jan getragen. Boch immet lendste der landsrote Bart, ober der Klagen weren gelöchien. Betre Gefindlich von für der jan Erkel mider der beit untder der den dies Reiten beit Hirfell geföret jahte, der beit auflörgeigt?

Da fcling Genf die Augen auf, richtete fich mubfam in die Dobe und teuchte: "Mit fum nich annerich, mi mutten das fo-mache."

Dann fant er gurud, ein Blutftraft ichof aus feinem Rund, Gent war iot.

Die Edbriffleitung: B. Ganther in Wiesbaben. -Der Gemeindebiener Senf hatte ein fanged Leden mit gine geben qui b. Schöfenschiffen getragen. Als aber de Pilatt gebieteitig em im kenntrat, worf er es aufopfend vog. Er bemite nicht andere, er mußte des so machen.

Befte gegen Behnipfen.

Celt fünf Wochen war er verhetratet, fett angen wer er arbeitisles und fett vierundymangig fontte er eite Stellung als Reifender bei Kremer & ibis Limpett,

No. Sampie giche iete Kaner Blats mit gliddern, und bei Entil giche iete Kaner Blats mit gloden inden und Antil Juder und Blithg geb's eine Raner Blats mit gloden inden und Antil Juder und Blithg geb's eine Westrickeinischkeitsellen, mit den Eustrichen in "Im dele Zadrespelt den Bulei, werlich Dufelt den Eustrichen. "Im dele Sadrespelt son Bulei, werlich Dufelt Geburgerichen is Expredimen, des Geburgeriches zu eine Kronennen, des Hiere Rachen, mit der er am fonmenden Rorgen zum einer Achten, mit der er am fonmenden Rorgen zum einer Rachen, mit der er am fonmenden Rorgen zum einer Rachen, mit der er am fonmenden Rorgen zum einer Rachen mit der Euber die Revollienen moltte. "Debeges" war auf ein Revollienen und Scheiner Finte Limpet ein eile Scheiner in Hauf.

"Ehreit, in mitten ins Indenjele der Prevollienen und fein Wander bei dem Wetter!" lagte er. "Jei ja auch fein Wander den leifes Rengen im Hauf.
"Es filt des Schieber bei dem Wetter!" lagte er. "Jei ja auch fein Wander den der Wan kennt, innte wie se partitique Eurschei und ein Gedanfen "Der Pattitet" miter einen für den mehre Ware gleich erproben!". "Ge fann ich als mehre Ware gleich erproben!"

Suiterd nieferd, ignaubend trat er vor den Jadritanten. "Aber Ednecht, Meinh, Sie deden fils dode nied den bet den die Lour - ?!" Meinh, Sie ertfätte Limpelt unter 31sten und Sefande, mit beier pier er ett Bilden under 31sten und Sefande, mit zer ett Bilden kuntungen und eit noch größeres Bilden fallierten Bergeldes auf dem Zisten den den größeres Bilden fallierten Bergeldes auf dem Zisten den dem Sefande, "Bilte gählen Sie nach, dert Director"

Heine Berr Kremer int es. Die Summe übertraf alle seine Ernortungen. Der fleite Limptel ungs von ihm zu einer Bertaufstanene erster Debaung, Beer dem nan fich se two nan fich se two die first Berr Kremer gnädig: "Reine Salle sij seben doch and Beste Berr Remer gnädig: "Abene gale sig ich son Beste Limptel ein son Berte Allegen beitet und gegete, nieste histete und zulegt ettlärte, "Debeges" sei Schund.

bas Begenteif "Erlauben Sie!" fuhr der Fabrifant hoch, bewiesen?!" fuhr der Fabrifant hoch, bewiesen?!"

Berfaufstanone. "In meiner gefentefte gegebebe ich mänistanone. "In meiner entjehichen Lage habe ich mänisten; die Salbe die die des — Jahnpafta und Bering ber 2. Schellen bergifden gotbudbruderel in Biesbaben.

1936. Tägliche Beilage des Wiesbadener Zagblatts as Limteri 8 97r. 288.

Dienstag, 20. Oftober

Ein Doct wacht

koman von friedrich Carl Butz

(Rachbrud verboten.) 23. Fortfegung.

ung 100s.
Mitt sarben und Laden lehtte sie spät am Rad-mittig zurüf, fill den Krilfser piond be beim Ausstetgen ein Freunblicks. Wert, dem er hatte den Rochen utht einmal umgevorfen. Das wäre an jich nichts Reson-beres geweite, dem ihrebe Reifensagen lieft fäglich ein paarmal un, deltt forgen sigen den die tiefen alten Gleise in den Ausgeben, dem gelegen den Gine Weise mit Fran Erstigen ihr vergebens euwöhenden Stummel-elwem der Kleigen ihr vergebens euwöhenden Kummel-ischem der Kleigen ihr vergebens euwöhenden Kummel-schaus der Allegen ihr vergebens euwöhenden Kummel-ischen der kleigen ihr vergebens euwöhenden Kummel-ischen gerügen gerecken Kumpting an dem Haufting mit dem grünen Steelsen annehunden, und der hagere Asgit

Grümel gestiftulterte mit den Kauern, mit dem alten Grebers und einem bildighen iungen Nächgen. In geber den Buggen, der Rogel schwer ist der neuen gieten But, aber zie dem Ragen, der den den ben kannen der Rogel schwerte in eine bei der But, aber zie dem Ragen leine besondere Allmerflantett hätte gollen den Ragen leine besondere Allmerflantett hätte gollen den Ragen leine besondere Allmerflantett hätte gollen der But schwertet ilt mith jaden? Ich eine des einer ein mich, am es haguniten der Landesbertettigen Kale zu der an nich, am es haguniten der Landesberteitigen Kale zu der anfangen, der de Landesberteitigen Kale zu der anfangen, der de Zoder der Zode einer leifert werden anfangen, der de Argensperter in Kale der Laufen in Kale der Lacksperteit gester der in Kale in Kaufe der Zode sehn der Grümen angelt, alle der Lacksperteit in Kale der Lacksperteit gester gester der Lacksperteit gester Grüßer der Grüme der Grümen gester Grüme der Grümen der Grümen gester der Ragen der Grümen der Lacksperteit der Schlich gebört gester der Grümen der Schlich gester der Grümen der Schlich gester der Grümen der Grümen gester der Grümen der Grümen der Schlich gester der Grümen der Grü

himmiliche Bater jum Gebrauch bide Stimme gegeben. Er br vor bie lauteften Schreier u ber Verhandlung zustande. genau festqustetten. Dem Gökg tr dum Gebrauch an der rechten tegeben. Er brillte: "Auhel", ten Schreier und brachte den tung gustande. Tiefernst ist

No muß von hier aus noch nach Langenbach und Michikalt — ich tenme am Kend wieder hier vordet. Ich fonnte am Kend wieder hier vordet. Ich fonnte am Kend wieder hier vordet. Ich fon facht. Ich fondte wieder hier vordet We feine mit Beschöld lagen, Allity Endere werden. Die Bauern hatten feit Wochen ich mehr men Moerschold. Die Bauern hatten feit Wochen ich mehr men Moerschold wirt, im nuter Amwellung des Jummermanns Pfähle gurecht zu schaen, den dem dem Scholl wirt, um unter Amwellung des Jummermanns Pfähle gurecht zu schaen dem dem Schollen war immer stätet einzugäunen, dem dem Biehelt wie Gemiligatien dester einzugäunen, dem dem Biehelt des Gemiligatien dester einzugäunen, dem dem Pickelt dem Einfelt dem Biehelt des Gemiligatien des Gemiligatiens des Ge

Gefränkt belehrte ihn der Loreng: "Das ift echter Kanafter!" Auf den Ludwig machte das keinen Eindent, der Lorenz fätte genau jo gut fagen können, das

"Dann breichen wir hier die Rachtele!" Kampibes gierde sag darin.
Als noch nichts höckar wurde, Iprachen sie vom Als noch nichts höckar wurde, Iprachen sie vom Ekster. "Abenn wir jeht noch Wingerte hätten, gab's nie laufige Brühe im Herbit, det dem Hundsagsregen, den wir gehabt haben!" stagte der Ludwig sie vor sich hin.
"Das ist vielleicht das eitzige Gute, was uns der Artig gedracht hat, daß wir die Wingerte tos sind allenat gehr Jahre Anglet, wies im Herbit igde fommt."

"Nein und — jat Ich habe viel gearbeitet, weißt dut"
"Du kommit früher, als wir annahmen?"
"Barum eigentlich?"
"Barum eigentlich?"
"Beit in der Beit der eine schöft deb der Urbeit. Kann mir's benten, dest eine schöft deb der Urbeit. Kann mir's benten, dest eine schöft, wie hildeliche Frau gefin seht un ich prechen.
"Millonär ibegann Kant wieder, "ich glagte Nein, ich benach eine Millionen Das mit metner Fru stimmt. "Gent gestellt des des schoft auch der eine Millionen Das mit metner Fru stimmt. Ind versche der der ich is. Bull ein tielen Williamen Das mit metner der ich ich des des des des der eine Gestellt eine Kein der eine Gestellt eine Kein der eine Gestellt eine Kein der eine Gestellt eine Gestellt eine Kein der eine Gestellt eine Kein der eine Gestellt gestellt der eine Gestellt der eine

des mahr? It sas manke, wahrt, wahr is die eine des in der ein des eines eine des eines ei

# Gemeindebiener Senf.